



Verhaltens- und Ethikrichtlinien im Unternehmen

Inhaltsverzeichnis

Brief vom Chairman	2
Arbeitsplatzqualität und FedEx-Verhaltens- und Ethikrichtlinien	3
Rechtmäßiges, ethisch verantwortungsvolles Verhalten	5
Politik der offenen Tür	8
Richtlinien zu Chancengleichheit und Umgang mit Belästigung	9
Gesundheit, Sicherheit und Umwelt	10
Menschenrechte	12
Interessenkonflikte	13
Geschäftsideen und -gelegenheiten	16
Geschenke, Bewirtung, Darlehen und andere Begünstigungen	17
Unangebrachte Zahlungen und Bestechungsgelder	19
Internationale Handelskontrolle	21
Geldwäscheprävention	22
Schutz und Verwendung von Firmenkapital	23
Vertrauliche Daten, Datenschutz und -sicherheit sowie Medienanfragen	25
Handel mit Insiderinformationen	27
Politische Aktivitäten und Parteispenden	28
US-Kartell- und sonstiges Wettbewerbsrecht	29
Interne Berichterstattung und Kontrolle; Aufbewahrung von Unterlagen	31
Unternehmensberichte und öffentliche Bekanntmachungen	32
Buchhaltungs-, Prüf- und Betrugsberichte	33
Meldung von Verstößen; FedEx Alert Line	34
Verbot von Vergeltungsmaßnahmen	36
Freistellung	37
Durchsetzung	38
Abschließender Hinweis	39

Brief vom Chairman



Unser Ruf ist ein wichtiges strategisches Instrument, und es ist die Aufgabe von uns allen, diesen Ruf zu schützen und zu stärken. In der heutigen Unternehmenswelt ist ein guter Ruf von unschätzbarem Wert.

Wir haben uns seit jeher zur Einhaltung der Gesetze in unseren Einsatzgebieten und zur Beibehaltung hoher moralischer Standards auf geschäftlicher und privater Ebene verpflichtet. Unser Unternehmensleitbild sagt einfach aus: „Wir führen unsere Geschäfte nach den höchsten ethischen und beruflichen Standards.“

Von FedEx-Mitarbeitern aller Führungsebenen wird die Einhaltung der in diesen Verhaltens- und Ethikrichtlinien dargelegten Verhaltensnormen erwartet. Auch von Dritten, die Dienstleistungen im Namen von FedEx erbringen, wird die Einhaltung der in den Verhaltens- und Ethikrichtlinien dargelegten Verhaltensnormen erwartet.

Bitte lesen Sie diese Richtlinien, um sich eine klare Vorstellung von den Gesetzen und Vorschriften zu verschaffen, die sich unmittelbar auf Ihren Aufgabenbereich beziehen. Da die Richtlinien nicht jede Situation abdecken können, ist es wichtig, dass Sie auch andere Richtlinien, Leitlinien und Handbücher von FedEx in Verbindung mit diesen Richtlinien lesen. Vor allem sollten Sie nicht zögern, Ihren Vorgesetzten, Ihren Ansprechpartner im Unternehmen oder einen Rechtsberater von FedEx um Auskunft oder Rat zu bitten, bevor Sie eine Entscheidung treffen.

Wenn Sie einen Verstoß gegen ein Gesetz oder eine Verhaltensnorm vermuten, ist es Ihre Pflicht, Ihren Vorgesetzten, Ihren Ansprechpartner im Unternehmen oder die Rechts- oder Personalabteilung zu informieren oder sich an die FedEx Alert Line zu wenden. Unsere Verhaltensrichtlinien verbieten, dass Ihnen im Rahmen dieser Pflichterfüllung irgendwelche Nachteile entstehen.

Unsere Führungskräfte, Direktoren und leitenden Angestellten haben außerdem die Pflicht, die in diesen Richtlinien dargelegten Grundsätze und eine Unternehmenskultur zu fördern, in der moralisch einwandfreies Verhalten von allen Teammitgliedern geschätzt wird. Unser Engagement, das Richtige zu tun, hängt von ihrer Fähigkeit ab, mutmaßliche Verstöße unverzüglich mit Umsicht und Respekt zu handhaben.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, diese Richtlinien zu lesen, sich mit deren Inhalt vertraut zu machen und diese einzuhalten, sowie für Ihren Einsatz und Ihr stetiges Engagement für die Marke FedEx und ihren Ruf. Die Einhaltung der höchsten ethischen und beruflichen Standards ist ein integraler Bestandteil unseres „Purple Promise“, wonach wir alles daran setzen, dass jede Erfahrung, die der Kunde mit FedEx macht, einzigartig ist. Integrität ist der Schlüssel zu unserer Kultur und zu unserem zukünftigen Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. W. Smith', written in a cursive style.

Frederick W. Smith
Chairman, President und Chief Executive Officer

Arbeitsplatzqualität und FedEx-Verhaltens- und Ethikrichtlinien

Die FedEx-Verhaltens- und Ethikrichtlinien beinhalten einen Leitfaden, der uns hilft, ein ethisch korrektes Geschäftsgebaren an den Tag zu legen und unseren Ruf als eine der angesehensten Marken der Welt nachhaltig zu untermauern. FedEx gilt weltweit durchweg als einer der besten Arbeitgeber. Während diese Richtlinien einen Leitfaden für verschiedene Arbeitssituationen enthalten, lassen sich die hohen Standards, die unsere Arbeitsumgebung charakterisieren, in einigen wenigen Prinzipien zusammenfassen.



Respekt gegenüber unseren **KUNDEN**

Wir hören auf die Wünsche unserer Kunden und bemühen uns um höchste Arbeitsplatzqualität, um den Anforderungen und hohen Erwartungen unserer Kunden gerecht zu werden.

Respekt gegenüber unseren **KOLLEGEN**

Wir setzen auf die Entwicklung motivierter und produktiver Mitarbeiter durch die Schaffung eines sicheren Arbeitsplatzes, in dem großer Wert auf Vielfalt, Teamarbeit und Menschenwürde gelegt wird.

Respekt gegenüber unserem **UNTERNEHMEN**

Wir sind für die Auswirkungen unseres Handelns auf die Reputation des Unternehmens und für den umsichtigen Umgang mit den Unternehmensressourcen verantwortlich.

Respekt gegenüber unserem **SOZIALEN UMFELD**

Wir unterstützen das soziale Umfeld, in dem wir tätig sind und handeln als verantwortungsvolle Weltbürger.

Diese einfachen Prinzipien befähigen jeden von uns, dem „Purple Promise“ gegenüber unseren Kunden und uns selbst gerecht zu werden.

Im Anschluss an viele Verhaltensnormen in diesen Richtlinien finden sich eine oder mehrere Fragen und Antworten. Diese Fragen und Antworten sollen zur Verdeutlichung der Verhaltensnormen dienen und greifen die verschiedenen Probleme auf, mit denen Sie eventuell bei Ihrer Arbeit konfrontiert werden.

F: Gelten die Richtlinien für alle Mitarbeiter von FedEx?

A: Ja. Diese Richtlinien gelten für alle Führungskräfte, Direktoren, leitenden Angestellten und Mitarbeiter der FedEx Corporation und ihrer Tochterunternehmen weltweit. Lesen Sie diese Richtlinien im Zusammenhang mit anderen Verhaltensnormen oder Handbüchern von FedEx, die für Ihre Tätigkeit relevant sind. Die Verhaltensnormen der operativen FedEx-Gesellschaft, für die Sie tätig sind, unterscheiden sich unter Umständen von den Regeln in diesen Richtlinien. In dieser Situation sollten Sie den strengeren Verhaltensnormen folgen oder sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma wenden.

F: Gelten die Richtlinien für Geschäftspartner?

A: Bestimmte einschlägige Bestimmungen dieser Richtlinien gelten für Dritte, die Dienstleistungen im Namen von FedEx erbringen („Geschäftspartner“), soweit dies nach ihren jeweiligen Vereinbarungen mit FedEx und nach geltendem Recht erlaubt ist. Bei Konflikten mit diesen Richtlinien gelten die Bedingungen dieser Vereinbarungen oder die jeweiligen Gesetze. Von allen Geschäftspartnern und deren Mitarbeitern wird ohne Ausnahme erwartet, dass sie die höchsten Standards der Geschäftsethik aufrechterhalten und die Einhaltung aller geltenden Gesetze gewährleisten. Geschäftspartner, die weitere Informationen zu den in diesen Richtlinien aufgestellten Verhaltensnormen benötigen, wenden sich bitte an ihren Hauptansprechpartner bei FedEx („Ansprechpartner im Unternehmen“) oder an die Rechtsabteilung.

F: Stellen diese Richtlinien einen Vertrag dar?

A: Die Richtlinien und die darin beschriebenen Verhaltensnormen stellen keinen Arbeitsvertrag dar. Außerdem dienen die in diesen Richtlinien enthaltenen Verhaltensnormen nicht der Schaffung eines Arbeitsverhältnisses zwischen FedEx und seinen Geschäftspartnern oder deren Mitarbeitern. FedEx schafft durch die Herausgabe dieser Richtlinien keine vertraglichen Rechte. Diese Richtlinien und andere Verhaltensnormen, Handbücher, Leitlinien und damit verbundene Verfahren von FedEx können jederzeit durch FedEx geändert werden.

F: An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zu den Richtlinien habe?

A: Bei Fragen zu den Inhalten dieser Richtlinien wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten, an die Rechts- oder Personalabteilung oder die Abteilung für Corporate Integrity und Compliance unter der Adresse integrity@fedex.com. Dort erhalten Sie auch weitere Exemplare dieser Richtlinien. Eine Kopie dieser Richtlinien steht zum Herunterladen auf der Website <http://corpcomm.web.fedex.com/CorpComm/AlertLine.html> sowie im Bereich „Governance & Citizenship“ des Bereichs Investor Relations auf der FedEx-Website unter <http://investors.fedex.com> zur Verfügung.

Die Verhaltens- und Ethikrichtlinien
im Unternehmen gelten für alle
Mitarbeiter von FedEx.



Rechtmäßiges, ethisch verantwortungsvolles Verhalten



Rechtmäßiges, ethisch verantwortliches Verhalten ist nicht nur von entscheidender Bedeutung für unseren fortwährenden Erfolg, es ist zwingend notwendig. Wir sind zur Einhaltung der auf unser Geschäftsgebaren anwendbaren Gesetze und Bestimmungen verpflichtet. Wir sind außerdem dazu angehalten, Aktivitäten, die eine potenziell unerlaubte Handlung durch FedEx darstellen oder zu solchen führen könnten, zu vermeiden und diese zu melden. Wir sind also dafür verantwortlich, mit den Gesetzen und Bestimmungen, die unsere Arbeit betreffen, vertraut zu sein, und die rechtlichen Auflagen der Länder, in denen wir tätig sind, einzuhalten.

Einige Gesetze gelten für jeden, wie Gesetze zur Chancengleichheit, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz. Andere Gesetze betreffen hauptsächlich Mitarbeiter und Geschäftspartner mit bestimmten Aufgaben, so die Regularien zum Betrieb unseres Transportnetzwerks, der Bilanzierung und des Kundendienstes. Die Gesetze, die unsere Aktivitäten regeln, mögen komplex sein, aber Unwissenheit entbindet uns nicht von unserer Verpflichtung, diese Vorgaben einzuhalten. Wenn Sie sich über die Gesetze und Verordnungen, die Ihre Tätigkeit betreffen, nicht im Klaren sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten, Ansprechpartner im Unternehmen oder die Rechtsabteilung Ihres Unternehmens.

Neben der Einhaltung der Gesetze sind wir außerdem zur Einhaltung der moralischen und sonstigen Standards dieser Richtlinien verpflichtet. FedEx bemüht sich in seinem Geschäftsgebaren um die Wahrung der höchsten Standards, wenn es um Integrität und moralisch einwandfreies Verhalten geht. Wir müssen sicherstellen, dass wir zu jeder Zeit gesetzeskonform und ethisch korrekt handeln, auch dann, wenn dies kurzfristig zu Geschäfts- oder Gewinnverlusten führen sollte. Gesetzeskonformes und moralisch einwandfreies Verhalten ist langfristig in unserem besten Interesse, denn dadurch bewahren wir uns unseren Ruf, ein besonders vertrauenswürdiger und zuverlässiger Geschäftspartner zu sein. Rechtmäßiges Geschäftsgebaren gewährleistet die

Loyalität unserer Teammitglieder, Lieferanten und Kunden und sorgt für eine vertrauensvolle Beziehung zwischen FedEx und den Städten und Gemeinden, in denen wir tätig sind.

Es wird daher erwartet, dass wir bei der Erfüllung unserer Aufgaben unser gesundes Urteilsvermögen und ausnahmslos ein Höchstmaß an Integrität, Verantwortungsbewusstsein und professionellem Verhalten zeigen. Wir sollten gegenüber Kunden, Amtsträgern, der Öffentlichkeit, Lieferanten, Konkurrenten, Kollegen oder Geschäftspartnern ehrlich und aufrichtig sein und deren Rechte respektieren. Wir dürfen niemanden durch Manipulation, Täuschung, Verdeckung, Missbrauch geschützter Informationen, falsche Darstellung von Tatsachen oder sonstige vorsätzliche Handlungen dieser Art übervorteilen. Darüber hinaus dürfen wir uns niemals an rechtswidrigen Handlungen anderer beteiligen oder solche begünstigen. Wir müssen immer gesetzeskonform und ethisch einwandfrei handeln und dabei die Werte Ehrlichkeit, Fairness, Verlässlichkeit, Respekt und Vertrauenswürdigkeit zeigen. Für Integrität und Compliance ist jedes einzelne Teammitglied verantwortlich, und dies sind zentrale Elemente bei allen Managementaufgaben.

Diese Richtlinien enthalten Verhaltensnormen und Zusammenfassungen für viele Schlüsselbereiche unseres Geschäftsgebarens und persönlichen Verhaltens. Sie betreffen unsere Kernbereiche, doch müssen wir auch weitere spezifische Verhaltensnormen lesen und verstehen. So sollten die Mitarbeiter von FedEx Express unter anderem auch die im People Manual und im Profit Manual enthaltenen Verhaltensnormen berücksichtigen. Geschäftspartner sollten die Vertragsbedingungen mit FedEx sowie ihre eigenen internen Verhaltensnormen und Maßnahmen heranziehen. Das offene Verhältnis zwischen Mitarbeitern und Vorgesetzten, produktive und professionelle Beziehungen zu Mitarbeitern in anderen FedEx-Unternehmen, gesunder Menschenverstand und Integrität sind ebenfalls von Bedeutung.

Besondere Verantwortung der leitenden Angestellten von FedEx – Leitende

Angestellte sind für die eigene Einhaltung dieser Richtlinien und die ihrer Mitarbeiter verantwortlich. Alle leitenden Angestellten von FedEx müssen über ein ausgeprägtes Integritätsbewusstsein verfügen und sind aufgefordert, sich ehrlich und vorbildlich zu verhalten. Wenn Sie eine leitende Position einnehmen, tragen Sie eine besondere Verantwortung, sich gemäß der in diesen Richtlinien dargelegten Prinzipien zu verhalten. Sie agieren als Vorbild für Ihre Mitarbeiter, und Ihr Verhalten wird von den Ihnen unterstellten Personen wahrgenommen und übernommen. *Ihr Ton und Verhalten bei Ihrer täglichen Arbeit ist der mit Abstand entscheidendste Faktor zur Förderung einer Arbeitskultur, in der Ihre Mitarbeiter die Prinzipien dieser Richtlinien befolgen.*

Als Vorgesetzter müssen Sie:

- sicherstellen, dass die Ihnen unterstellten Personen diese Richtlinien gelesen und verstanden haben
- diese Richtlinien und alle damit verbundenen Vorschriften und Verfahren zu jeder Zeit durchsetzen
- die Einhaltung dieser Richtlinien innerhalb Ihres Zuständigkeitsbereichs überwachen
- eine Kultur fördern, in der Teammitglieder sich nicht scheuen, Bedenken zu melden und Probleme anzusprechen – dazu gehört auch die Förderung der Politik der offenen Tür dieser Richtlinien und die Unterstützung Ihrer Mitarbeiter, die in gutem Glauben Probleme oder Bedenken ansprechen
- mögliche Risikofaktoren der Nichteinhaltung voraussehen, verhindern und erkennen
- dafür sorgen, dass keiner Ihrer Mitarbeiter Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt ist, wenn er oder sie etwaige Verstöße in gutem Glauben meldet
- Verstöße gegen oder fahrlässiges Verhalten in Bezug auf diese Richtlinien unverzüglich melden und ansprechen, einschließlich der Ergreifung geeigneter Disziplinarmaßnahmen

F: **FedEx steigert das Leistungsniveau Jahr für Jahr, und wir scheinen einem konstanten Leistungsdruck ausgesetzt, alles zu unternehmen, um noch bessere Ergebnisse zu erzielen. Steht die Verpflichtung zur Erreichung der Geschäfts- und Finanzziele in Konflikt mit den in diesen Richtlinien enthaltenen Verpflichtungen?**

A: Nein. Den Interessen des Unternehmens ist durch rechtswidriges oder unethisches Geschäftsgebahren niemals gedient. Unser Ruf basiert auf Vertrauen, und FedEx ist eine der vertrauenswürdigsten Marken der Welt. Die Einhaltung höchster ethischer und professioneller Standards ist deshalb für das fortwährende Vertrauen in FedEx von entscheidender Bedeutung.

F: **Einer unserer Lieferanten, mit dem meine FedEx-Abteilung schon seit Jahren zusammenarbeitet, wurde bisher immer per Scheck bezahlt, der ihm postalisch an seinen Firmensitz in Scranton, Pennsylvania zugestellt wurde. Der Anbieter hat mich gebeten, die nächste Zahlung an ein Unternehmen auf den Britischen Jungferninseln zu tätigen, das ein Konto bei einer Bank auf den Bahamas hat. Sollte ich misstrauisch sein?**

A: Ja, Sie sollten immer dann misstrauisch werden, wenn es bei einer Transaktion um die Überweisung von Geldern aus Ländern oder in Länder oder an Unternehmen geht, die mit der Transaktion nichts zu tun haben oder deren Beteiligung Ihnen unlogisch erscheint. Die Bitte, Geld an Dritte zu überweisen, lässt die Alarmglocken schrillen und macht es erforderlich, die Angelegenheit genauer zu untersuchen, um die Rechtmäßigkeit der Transaktion sicherzustellen. Setzen Sie sich mit Ihrem Vorgesetzten oder der Rechtsabteilung Ihres Unternehmens in Verbindung, bevor Sie weitere Schritte tätigen. Sie sollten in jeder Situation das Wort ergreifen, in der etwas nicht richtig zu sein scheint.

Rechtmäßiges, ethisch verantwortungsvolles Verhalten

F: Die einzelnen Gesetze sind so kompliziert und betreffen so viele verschiedene Bereiche. Wie kann ich sicher sein, dass ich keine Formfehler begehe? Und wie soll ich das alles verstehen? Ich bin kein Rechtsanwalt.

A: Verlassen Sie sich auf Ihren gesunden Menschenverstand. Wenn Sie das Gefühl haben, dass etwas falsch ist, holen Sie sich Rat, bevor Sie den nächsten Schritt unternehmen. Sie sind auch verpflichtet, die Feinheiten der Verordnungen, die Ihre Arbeit bestimmen, zu verstehen. Ihr Vorgesetzter ist mit den Anforderungen Ihrer Arbeit vertraut, und die Rechtsabteilung Ihrer Firma kennt die geltenden Bestimmungen in Ihrem Betrieb. Zögern Sie nicht, sich an diese zu wenden, wenn Sie eine Klarstellung oder Anleitung benötigen.

F: Was soll ich tun, wenn zwischen einer Verhaltensnorm von FedEx und dem Gesetz eines Landes, in dem ich arbeite, ein Widerspruch besteht?

A: Unser Ziel ist, weltweit nicht nur geltenden Gesetzen, sondern auch den höchsten Standards von Integrität und Moral gerecht zu werden. Wenn die Gesetze eines Landes in mancher Hinsicht weniger streng sind als die Gesetze der USA, stellt dies keine Entschuldigung für Verstöße gegen die Verhaltensnormen von FedEx dar. Umgekehrt gilt ebenso: Wenn die Verhaltensnormen von FedEx in mancher Hinsicht weniger streng sind als die Gesetze eines bestimmten Landes, stellt dies keine Entschuldigung für Verstöße gegen die Gesetze dieses Landes dar. Die leitenden Angestellten und Ansprechpartner im Unternehmen von FedEx sowie die Rechtsabteilung Ihrer Firma sind verpflichtet, klare Anweisungen zur Behandlung von Konflikten zwischen örtlichen Gesetzen und Gepflogenheiten und der Politik von FedEx zu erteilen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass bestehende Konflikte von Ihrem Vorgesetzten nicht aufgegriffen wurden, sollten Sie ihn unverzüglich davon in Kenntnis setzen. Falls Sie weitere Anleitungen benötigen, wenden Sie sich bitte an die Rechtsabteilung Ihrer Firma. FedEx muss unbedingt die Fälle kennen, in denen unsere Praktiken mit örtlichen Rechtsgrundsätzen in Konflikt geraten.



FedEx hat sich der Wahrung der höchsten Standards in Bezug auf Integrität und ethisch korrektes Verhalten verpflichtet.

Politik der offenen Tür

Sie sind dazu aufgefordert, Ihre Vorschläge und Bedenken direkt der Geschäftsleitung oder Ihrem Ansprechpartner im Unternehmen mitzuteilen. Es ist wichtig, dass Sie dies ohne Verzögerung tun, damit Ihre Vorschläge oder Bedenken bearbeitet werden können. Durch die Zusammenarbeit in einer vertrauensvollen, respektvollen

und gemeinschaftlichen Atmosphäre entsteht ein besonders produktives Arbeitsumfeld. Wenn Sie meinen, dass Ihr Vorgesetzter oder Ansprechpartner im Unternehmen Teil des Problems ist, können Sie sich von der Personalabteilung oder Rechtsabteilung Ihres Unternehmens beraten lassen oder sich an die FedEx Alert Line wenden.

F: Ich habe einige Vorschläge, wie ich meine Arbeit effizienter gestalten könnte. Soll ich meine Ideen der Geschäftsführung mitteilen?

A: Ja. Teilen Sie Ihre Vorschläge Ihren Kollegen in der Firma mit. Einige unserer besten Ideen kommen von Mitarbeitern, die Möglichkeiten für Verbesserungen sehen. Im heutigen Wettbewerbsumfeld wird es immer wichtiger, darüber nachzudenken, wie wir effizienter werden und wie wir diese Ideen auch umsetzen können. Selbst kleine Ideen können in einem Unternehmen mit mehreren Milliarden Dollar Umsatz wie FedEx erhebliche Gewinne erwirtschaften.

F: Wenn ich auf Probleme in meiner Abteilung hinweise, geht mein Vorgesetzter nicht darauf ein. Wie soll ich etwas mitteilen, wenn niemand zuhört?

A: Sorgen Sie zunächst dafür, dass Ihre Mitteilungen Wirkung zeigen. Bereiten Sie sich gut vor, damit Sie den Inhalt und das Motiv Ihres Anliegens kennen. Achten Sie darauf, dass Ihr Gesprächspartner zum Zuhören bereit ist und nicht abgelenkt oder mit anderen Problemen beschäftigt ist. Sprechen Sie einfach und deutlich, und formulieren Sie Ihre Bitten oder Vorschläge positiv. Bitten Sie schließlich um Rückmeldung. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Nachricht so gesendet und aufgenommen wurde, wie Sie es beabsichtigt hatten.

Wenn Sie es versucht haben und wirklich der Überzeugung sind, dass Ihre Mitteilungen ignoriert werden, können Sie nach anderen Wegen suchen, beispielsweise ein Gespräch mit der Personalabteilung Ihres Unternehmens oder mit dem Vorgesetzten Ihres Vorgesetzten führen. Jeder bei FedEx hat das Recht und die Pflicht, mit seinen Gedanken, Vorschlägen und seinem Handeln zu einem besseren Unternehmen beizutragen. Bedenken Sie, dass aus verschiedenen Gründen nicht alle Vorschläge umgesetzt werden können. Anregungen sind jedoch jederzeit willkommen.



Die besten Ideen kommen häufig von Mitarbeitern.

Richtlinien zu Chancengleichheit und Umgang mit Belästigung

Unser größtes Kapital sind unsere Mitarbeiter. Wir setzen uns für die Schaffung eines Arbeitsumfeldes ein, in dem Sie respektiert werden und Zufriedenheit und Anerkennung finden. Unsere Richtlinien dienen der Förderung von Fairness und Respekt gegenüber allen Mitarbeitern.

Die Einstellung, Beurteilung und Beförderung unserer Mitarbeiter und die Verpflichtung von Geschäftspartnern erfolgt auf der Grundlage ihrer Fähigkeiten und Leistungen. In Anbetracht dessen erwarten wir, dass jeder die Anderen mit Respekt und Würde behandelt, und wir zeigen keinerlei Toleranz gegenüber bestimmten Verhaltensweisen. Unakzeptables Verhalten meint jede Art von Belästigung, Gewalt, Einschüchterung und Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, vom Ausdruck der Geschlechtlichkeit, von Alter, Behinderung, Veteranenstatus, Familienstand (falls zutreffend) oder aufgrund eines anderen durch geltendes Recht gesetzlich geschützten Status.

Unerwünschte sexuelle Annäherungsversuche und sonstiges unangemessenes Verhalten sind untersagt. Jede Form der Belästigung oder jede Handlung, die zur Belästigung führen kann, ist im Hinblick auf die Arbeitshaltung eines Mitarbeiters oder auf die geltenden Gesetze strengstens untersagt und wird nicht toleriert. Wir weisen darauf hin, dass Belästigung in unterschiedlicher Form geschehen kann, z. B. als unwillkommene sexuelle Annäherungsversuche, Einschüchterungen, Aufforderungen, Drohungen, bedrohliches Verhalten und unerwünschter Körperkontakt. Belästigung entsteht unter Umständen auch dann, wenn Ihre Worte, Taten oder Ihr Verhalten ein feindliches, einschüchterndes oder anstößiges Arbeitsumfeld schaffen, z. B. abschätzige Bemerkungen, Witze oder Gesten.

FedEx untersagt jede Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person, die ohne böse Absicht jeglichen bekannten oder vermuteten Missbrauch meldet.

Unsere Richtlinien dienen der Förderung von Fairness und Respekt gegenüber allen Mitarbeitern.



F: Ich glaube, dass ich nicht befördert wurde, weil mein Vorgesetzter weiß, dass ich schwanger werden will. Ich habe meinen Vorgesetzten sagen hören, dass Schwangerschaft unweigerlich die Arbeitsleistung beeinträchtigt. Kann ich etwas dagegen tun?

A: Ja. Alle Personalentscheidungen bei FedEx (z. B. Einstellung, Beförderung, Arbeitszuteilung, Vergütung, Abmahnung, Schulung) müssen auf der Grundlage von arbeitsbezogenen Kriterien getroffen werden. Wir empfehlen Ihnen, zuerst das Beschwerdeverfahren Ihrer Firma zu nutzen oder den Vorfall der Personal- oder Rechtsabteilung Ihrer Firma zu melden. Wenn Sie auf diesem Weg nicht erfolgreich sind oder anonym bleiben möchten, können Sie Ihr Anliegen über die FedEx Alert Line melden.

F: Meine Kollegen machen Witze über meine sexuelle Orientierung. Soll ich einfach nicht darauf achten?

A: Nein. FedEx toleriert derartiges Verhalten nicht. Wir empfehlen Ihnen, zuerst das Beschwerdeverfahren Ihrer Firma zu nutzen oder den Vorfall Ihrem Vorgesetzten zu melden. Wenn auf Ihre Bedenken weiterhin nicht eingegangen wird, können Sie sich an die Personal- oder Rechtsabteilung Ihrer Firma wenden, oder, wenn Sie anonym bleiben möchten, Ihr Anliegen über die FedEx Alert Line melden.

Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Wir setzen uns für einen sicheren, gesunden Arbeitsplatz ohne Alkohol und Drogen ein. Wir müssen die Gesetze und Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umwelt, die unsere Geschäftstätigkeit betreffen, sowie die ergänzende Unternehmenspolitik verstehen und einhalten. Wir setzen uns dafür ein, im Rahmen der Möglichkeiten negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gemeinden, in denen wir tätig sind, zu vermeiden. Wir verpflichten außerdem unsere Geschäftspartner, Lieferanten und andere, die mit uns arbeiten, die geltenden Gesetze und Vorschriften zu beachten und einzuhalten.

Alle Formen von bedrohendem und einschüchterndem Verhalten, Mobbing, tätliche Übergriffe oder Gewalt jeglicher Form sind untersagt. Melden Sie alle Bedenken, die Sie in Verbindung mit Einschüchterung, Mobbing, Belästigung oder schriftlichen, mündlichen oder physischen Drohungen haben.

Alle Verhaltensweisen oder Handlungen, die jemanden in Angst versetzen oder seine Sicherheit bedrohen, sind ein Grund dafür, Kontakt mit dem Sicherheitsbereich von FedEx, einem Mitglied des FedEx-Managements oder der FedEx Alert Line aufzunehmen. Alle Mitarbeiter sind dazu aufgerufen, sicherheitsbedenkliche Arbeitsbedingungen, Bedrohungen, Aktivitäten und Situationen (auch in Bezug auf Geschäftspartner, Lieferanten und Kunden) zu melden, wenn diese zu Gewalttätigkeiten am Arbeitsplatz führen könnten.

Andere Ressourcen:

[Plan zur Vorbeugung von Gewalttätigkeiten am Arbeitsplatz](#)

F: **Trotz der FedEx-Richtlinien zu Sicherheit an erster Stelle verlangt mein Vorgesetzter die Erfüllung von Zielsetzungen, die nur durch Missachtung der Sicherheitsmaßnahmen erreicht werden kann. Ich habe das Problem mit meinen Kollegen besprochen, aber die haben mir zum Schweigen geraten, weil ich sonst mit der Kündigung rechnen müsste. Was soll ich tun?**

A: Sicherheit ist unser oberstes Anliegen bei allen unseren Tätigkeiten. Sicherheitsmaßnahmen dürfen niemals verletzt werden. Besprechen Sie die Situation zunächst mit Ihrem Vorgesetzten oder mit der nächsten Ebene des FedEx-Managements. Wenn Sie Probleme damit haben oder das Management Ihnen keine Aufmerksamkeit schenkt, wenden Sie sich an die Personal- oder Rechtsabteilung Ihrer Firma oder die FedEx Alert Line. FedEx lässt keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter zu, die berechtigte Anliegen vorbringen.

F: **Ich habe mir bei der Arbeit den Rücken verrenkt, will den Vorfall aber nicht melden, weil ich zum Teil selber daran schuld war und ich dann den Rekord der verletzungsfreien Zeit meiner Abteilung unterbreche. Was soll ich tun?**

A: Probleme sollten niemals ignoriert oder verborgen werden. Alle Arbeitsunfälle sind baldmöglichst an die Geschäftsleitung zu melden, damit FedEx die nötigen Schritte zur Wahrung Ihrer Sicherheit und Vermeidung ähnlicher Unfälle in der Zukunft unternehmen kann. Als Korrektivmaßnahmen kommen eventuell die Änderung der Arbeitsabläufe oder zusätzliche Schulungen zur Arbeitssicherheit in Frage. FedEx lässt keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter zu, die berechtigte Anliegen vorbringen.

F: **Ich wurde nach dem Zufallsprinzip für einen Drogentest ausgewählt. Ich nehme keine illegalen Drogen und glaube deshalb, dass ich nicht getestet werden muss. Stellen diese Tests nicht eine Verletzung meiner Privatsphäre dar?**

A: Nein. Als Anbieter von Beförderungs- und ähnlichen Dienstleistungen müssen wir zahlreiche rechtliche Auflagen erfüllen, die darauf abzielen, dass es bei unseren Mitarbeitern und an unseren Arbeitsplätzen weder Alkohol noch illegale Drogen gibt. Ziel ist es, die Sicherheit unserer Mitarbeiter und der Öffentlichkeit zu gewährleisten. Unter gewissen Umständen und im gesetzlich zulässigen Rahmen darf FedEx seine Mitarbeiter testen. Die Durchführung unserer Tests lässt Ihre Privatsphäre und Würde unangetastet.

Gesundheit, Sicherheit und Umwelt



F: Ich glaube, mein Chef hat ein Alkoholproblem, das die Arbeit in meinem Bereich beeinträchtigt. Was kann ich tun? Ich möchte helfen.

A: Sie sind verpflichtet, Ihren Verdacht dem Vorgesetzten Ihres Chefs oder der Personalabteilung Ihrer Firma zu melden. Als Anbieter von Beförderungsdienstleistungen ist es für die Sicherheit der Mitarbeiter und die Öffentlichkeit unabdingbar, dass sämtliche Arbeitsplätze bei FedEx vollkommen frei von Alkohol und illegalen Drogen sind. Wenn Sie Ihren Verdacht gleich melden, erfüllen Sie nicht nur Ihre Pflicht gegenüber FedEx, sondern Sie helfen Ihrem Chef vielleicht auch, ein ernstes Problem zu meistern.

F: Mein Kollege ist bei der Arbeit schnell aufgebracht und hat Bemerkungen gemacht, die mich um meine Sicherheit und die von anderen bei der Arbeit fürchten lassen. Was kann ich tun?

A: Sie sind verpflichtet, Ihre Bedenken Ihrem Manager, der Sicherheitsabteilung von FedEx oder der FedEx Alert Line zu melden. FedEx nimmt Bedenken hinsichtlich möglicher Gewalttätigkeiten am Arbeitsplatz sehr ernst, und wir ergreifen Schritte, um zu gewährleisten, dass unser Arbeitsumfeld weiterhin sicher bleibt.

Menschenrechte

FedEx verpflichtet sich zum Schutz und zur Förderung der Menschenrechte bei allen unseren Tätigkeiten.



FedEx verpflichtet sich zum Schutz und zur Förderung der Menschenrechte bei allen unseren Tätigkeiten. Wir behandeln Andere mit Respekt und Würde, fördern (Meinungs-) Vielfalt, ermöglichen sichere Arbeitsbedingungen und unterstützen Chancengleichheit für alle. Wir verbieten Belästigung, Mobbing, Diskriminierung und den Einsatz von Kinderarbeit, Zwangs- oder Pflichtarbeit. Wir verfolgen auch eine Nulltoleranzpolitik, was Sklaverei oder Menschenhandel

zu jeglichen Zwecken betrifft. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern und Lieferanten, dass auch sie diese wichtigen Prinzipien wahren.

Andere Ressourcen:

[Richtlinien zum Verbot des Menschenhandels](#)

Interessenkonflikte

Vermeiden Sie alle Aktivitäten oder Situationen, die den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken.



Wir respektieren Ihr Recht auf die Verwaltung Ihrer Privatangelegenheiten und privaten Investitionen. Gleichzeitig sollten Mitarbeiter Aktivitäten, Beziehungen oder Situationen vermeiden, die einen Konflikt zwischen ihren persönlichen Interessen und den Interessen von FedEx schaffen können. Mitarbeiter sind FedEx zu Loyalität verpflichtet und sollten deshalb im besten Interesse von FedEx Interessen, Investitionen oder Beziehungen vermeiden, die ihr unabhängiges gesundes Urteilsvermögen beeinträchtigen. Geldzahlungen, Geschenke oder persönliche Vorteile, die Geschäftspartner, Lieferanten oder Kunden als Gegenleistung für FedEx-Geschäfte oder sonstige Vorteile anbieten, sind streng verboten. Aktivitäten oder Situationen, die scheinbare Interessenkonflikte schaffen, sind ebenfalls zu vermeiden.

Folgendes gilt insbesondere:

- FedEx wickelt seine Geschäfte ohne besondere Begünstigungen ab. Demnach dürfen weder Sie noch Ihre engeren Familienangehörigen direkte oder indirekte Beteiligungen an oder Beziehungen zu Organisationen (einschließlich Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbern von FedEx) unterhalten, in denen derartige finanzielle Interessen oder Beziehungen die Objektivität und Unabhängigkeit Ihrer Entscheidungen oder Ihr Verhalten bei der Ausübung Ihrer Pflichten und Verantwortlichkeiten im Namen von FedEx beeinträchtigen könnten.
- Mit Ausnahme von außergewöhnlichen Umständen, in denen Sondervereinbarungen schriftlich genehmigt oder autorisiert wurden, dürfen Sie niemals in eine Lage kommen, in der Sie die Arbeitsverhältnisse (z. B. Beförderung, Arbeitszuteilung, Vergütung und Abmahnung) oder Beurteilung eines Familienangehörigen oder einer Person, zu dem bzw. der Sie eine enge, persönliche

Beziehung haben, der bzw. die Mitarbeiter, Geschäftspartner oder Lieferant von FedEx ist, beeinflussen können.

- Wenn ein Familienmitglied oder eine Person, zu dem bzw. der Sie eine enge, persönliche Beziehung haben, in einem Unternehmen, das mit FedEx Geschäfte macht oder versucht, mit FedEx ins Geschäft zu kommen, beschäftigt ist, daran beteiligt ist oder finanzielle Interessen daran hat, müssen Sie die familiäre oder persönliche Beziehung Ihrem Vorgesetzten gegenüber offenlegen und dürfen nicht an den Geschäftsbeziehungen zwischen FedEx und diesem Unternehmen beteiligt sein und auch nicht in irgendeiner Weise den Versuch unternehmen, Einfluss darauf zu nehmen.
- Mitarbeiter von FedEx dürfen keine Zusatzbeschäftigung bei externen Organisationen annehmen, keine eigene Firma betreiben und auch nicht in irgendeiner Funktion für eine gewinnorientiert arbeitende oder gemeinnützige Organisation tätig sein, wenn eine solche Beschäftigung oder Betätigung einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt (z. B. Anstellung bei einem Wettbewerber, Kunden oder Lieferanten oder Tätigkeit im Vorstand eines Wettbewerbers, Kunden oder Lieferanten) mit FedEx schafft oder den Gebrauch von firmeninternen Informationen oder Eigentum und Systemen von FedEx mit sich bringt.
- Soweit nicht vom Executive Vice President und dem Chief Financial Officer von FedEx im Vorfeld genehmigt, dürfen Sie niemanden einstellen, der in den vergangenen drei Jahren zu irgendeinem Zeitpunkt bei dem für FedEx zuständigen unabhängigen Wirtschaftsprüfungsunternehmen angestellt war (derzeit Ernest & Young LLP).

Interessenkonflikte

Wir gehen davon aus, dass Sie sich nicht wissentlich in eine Lage bringen, die zu Interessenkonflikten oder dem Anschein eines Konflikts führt. Wenn Sie einen Interessenkonflikt vermuten, so haben Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten und die Rechtsabteilung Ihrer Firma davon zu unterrichten.

F: Kann ich meinem Bruder einen Auftrag von FedEx geben, wenn er das günstigste Angebot macht?

A: Nein. Geschäfte mit Angehörigen von Mitarbeitern sind bei FedEx grundsätzlich verboten. Unabhängig vom Angebot Ihres Bruders wird FedEx keine Aufträge an ihn vergeben, wenn er unter Ihrer Aufsicht arbeitet oder wenn Sie die Entscheidung, ihn als Mitarbeiter einzustellen, beeinflussen können.

F: Meine Tochter sucht Arbeit und interessiert sich für die Mitarbeit bei FedEx. Wie sieht die Politik von FedEx dazu aus?

A: Wenn es die Einstellungspolitik des zuständigen FedEx-Unternehmens erlaubt, kann sich Ihre Tochter unter der Voraussetzung bei FedEx bewerben, dass die Stelle, für die sie sich bewirbt, nicht Ihnen untersteht (und Sie nicht an Ihre Tochter berichten). Die Bewerbung Ihrer Tochter wird nach denselben Kriterien bewertet wie alle anderen Bewerbungen. Es ist Ihnen untersagt, das Einstellungsverfahren mit Ihrem Einfluss oder Ihrer Position zu beeinflussen.

F: Meine Frau arbeitet für einen Konkurrenten von FedEx. Ist das ein Interessenkonflikt?

A: Nein, nicht unbedingt. Sie sollten die Situation jedoch mit Ihrem Vorgesetzten besprechen, damit Sie keine Aufgaben zugewiesen bekommen, die zu Interessenkonflikten führen könnten. In keinem Fall dürfen Sie Ihrer Frau vertrauliche Informationen von FedEx mitteilen oder Ihre Frau nach vertraulichen Informationen über ihren Arbeitgeber fragen.

F: Ein Freund hat mich gebeten, in eine Firma zu investieren, die ein Produkt herstellen wird, das eines Tages vielleicht an FedEx verkauft wird. Handelt es sich um einen Interessenkonflikt, wenn ich nur in finanzieller Hinsicht an der neuen Firma beteiligt bin?

A: Das kann zu Konflikten führen, hängt aber ab von Ihrer Position bei FedEx, Ihrem Einflussvermögen auf die Kaufentscheidungen bei FedEx, der Höhe Ihrer Investition und der Bedeutung von FedEx als künftigem Kunden der neuen Firma. Bevor Sie investieren, sollten Sie sich mit Ihrem Vorgesetzten beraten. Sie dürfen sich auch nicht an der Entscheidung von FedEx über den Kauf des Produkts beteiligen bzw. nicht versuchen, diese zu beeinflussen.

Interessenkonflikte

Wenn Sie einen Interessenkonflikt vermuten, so haben Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten und die Rechtsabteilung Ihrer Firma davon zu unterrichten.



- F:** Ich vertreibe in Heimarbeit Kosmetika im kleinen Rahmen, hauptsächlich als Online-Vertrieb. Ich nutze meinen Computer an meinem Arbeitsplatz, um auf die E-Mails und die Webseite meines Heimarbeitsunternehmens zuzugreifen, um Bestellungen zu bearbeiten und ich nutze den Fotokopierer an meinem Arbeitsplatz, um Prospekte zu fotokopieren. Allerdings behindert dies nie die Ausübung meiner Arbeit bei FedEx, deshalb glaube ich auch nicht, dass dies einen Interessenkonflikt darstellt. Liege ich da richtig?
- A:** Nein. Unabhängig davon, ob Ihr Heimarbeitsunternehmen mit Ihrer Arbeit bei FedEx in Konflikt steht oder nicht, ist es Ihnen untersagt, während Ihrer Arbeitszeit bei FedEx Ihrer Heimarbeit nachzugehen oder dazu das Eigentum und die Systeme (z. B. Computer und Kopierer) von FedEx zu nutzen. Kurzum, Ihre Heimarbeit müssen Sie daheim erledigen. Darüber hinaus sind Rabatte für FedEx-Mitarbeiter, einschließlich Versandrabatte, nicht für Ihre geschäftliche Verwendung verfügbar.
- F:** Meine Freundin hat eine Firma, die Hausmeisterdienste anbietet. Meine Arbeit bei FedEx hat nichts mit der Nutzung von Hausmeisterdiensten durch FedEx zu tun, und ich habe keine Entscheidungsbefugnisse hinsichtlich der Nutzung von Hausmeisterdiensten durch FedEx. Darf ich Kontakt mit der FedEx-Abteilung aufnehmen, die für Hausmeisterdienste zuständig ist, und versuchen, sie davon zu überzeugen, die Firma meiner Freundin zu beauftragen?
- A:** Nein. Sie dürfen nicht versuchen, die Geschäftsbeziehungen von FedEx mit einem aktuellen oder potenziellen Kunden, Geschäftspartner oder Lieferanten zu beeinflussen, wenn ein Familienmitglied oder eine Person, zu der sie eine enge, persönliche Beziehung haben, bei dem aktuellen oder potenziellen Kunden, Geschäftspartner oder Lieferanten beschäftigt ist, daran beteiligt ist oder finanzielle Interessen daran hat. Sie müssen außerdem diese Beziehung gegenüber Ihrem Vorgesetzten offenlegen.

Geschäftsideen und -gelegenheiten

Kunden, Mitarbeiter, Dienstleister und andere unterbreiten FedEx regelmäßig Ideen und Geschäftsgelegenheiten. Genauso werden Sie während Ihrer Tätigkeit für FedEx Ideen und Möglichkeiten für neue Geschäfte oder Investitionen bekommen, entdecken oder entwickeln. Diese Chancen und Ideen sind das alleinige und ausschließliche Eigentum von FedEx. Es ist Mitarbeitern untersagt, solche Ideen oder Chancen ohne die vorherige schriftliche Genehmigung

durch die Rechtsabteilung ihrer Firma zum persönlichen Vorteil zu nutzen. Ihre Position bei FedEx oder Eigentum oder Informationen des Unternehmens dürfen nicht zum Zwecke der unrechtmäßigen persönlichen Bereicherung oder Konkurrenz mit FedEx eingesetzt werden. Sie sind FedEx gegenüber verpflichtet, unsere Interessen zu fördern, wenn sich die Gelegenheit dazu ergibt.

Wir haben die Pflicht, die Interessen von FedEx zu fördern, wann immer sich die Möglichkeit dazu ergibt.

F: Während der Arbeit sprach ich kürzlich mit einer Kundin von FedEx. Sie hat mir von einem interessanten Grundstück erzählt, das bald zum Verkauf angeboten wird und an dem FedEx vermutlich Interesse haben könnte. Ich sehe diese Kundin häufig, und wir sind befreundet. Darf ich mein eigenes Geld investieren?

A: Erst nach vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Rechtsabteilung Ihrer Firma, der Sie sämtliche Details mitgeteilt haben.

F: Ein Studienfreund von mir hat mich am Arbeitsplatz angerufen und mir von einer „heißen“ neuen Aktie erzählt. Darf ich mein eigenes Geld investieren?

A: Ja, solange Sie von dieser Gelegenheit nicht während der Erfüllung Ihrer Aufgaben für FedEx erfahren haben. Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen, dass Sie während der Arbeitszeit keine persönlichen Geschäfte abwickeln sollten und den Abschnitt „Handel mit Insiderinformationen“ dieser Richtlinien befolgen müssen.

Geschenke, Bewirtung, Darlehen und andere Begünstigungen



Sie und Ihre Familienangehörigen dürfen ohne vorherige Genehmigung der Rechtsabteilung Ihrer Firma nicht Geschenke im Gesamtwert von über 75 USD pro Jahr von demselben aktuellen oder potenziellen Geschäftspartner, Lieferanten, Kunden oder einer anderen Person annehmen, mit dem bzw. der FedEx Geschäfte macht oder machen kann („Dritter“), annehmen. Sie und Ihre Familienangehörigen dürfen auch keine Darlehen jeglichen Werts oder Begünstigungen von Dritten annehmen. Der Erhalt solcher Gegenstände oder Begünstigungen kann Ihre Fähigkeit, objektive, unparteiische und faire Geschäftsentscheidungen zu treffen, beeinträchtigen (oder diesen Anschein erwecken).

Sie dürfen vertretbare und angemessene Bewirtungs- und Unterhaltungseinladungen von Dritten in Verbindung mit rechtmäßigen Geschäftszwecken annehmen. Bezahlte Unterhaltungseinladungen, zu denen auch FedEx-Mitarbeitern von Dritten überreichte Eintrittskarten für Sport-, Musik- oder Kulturveranstaltungen zählen, bei denen kein Vertreter des Dritten anwesend ist, werden als Geschenk betrachtet und unterliegen den Richtlinien für Geschenke. Sie dürfen auch Dritten vertretbare und angemessene Geschenke, Bewirtung und Unterhaltungseinladungen in Verbindung mit rechtmäßigen Geschäftszwecken anbieten.

Es ist zu vermeiden, Geschenke, Begünstigungen oder Unterhaltungen anzubieten oder entgegenzunehmen, die als Beeinflussung einer geschäftlichen Entscheidung betrachtet werden können. Geldgeschenke oder Barwerte (wie z. B. Geschenkgutscheine oder sonstige Gutscheine) dürfen niemals angeboten oder angenommen

werden. Außerdem ist es untersagt, Geschenke oder Bewirtung einzufordern. Geschäftliche Bewirtung sollte im bescheidenen Rahmen erfolgen und nur die Erreichung von Geschäftszielen erleichtern. Wiederholte Geschenke und Unterhaltungseinladungen (egal, wie klein) können als Versuch gewertet werden, eine Verpflichtung dem Geber gegenüber entstehen zu lassen und sind daher unangebracht. Diese Vorgabe gilt grundsätzlich immer und auch zu Zeiten, in denen traditionell Geschenke ausgetauscht werden.

Es gelten zusätzliche Regeln, wenn Geschenke, Bewirtung oder Unterhaltungseinladungen Amtsträgern angeboten werden. Beachten Sie die Verhaltensnorm zu Regierungskontakten und der Einhaltung von Vorschriften zur Offenlegung von Lobbyarbeit, bevor Sie Geschenke, Bewirtung oder Unterhaltungseinladungen US-Amtsträgern anbieten, und die Weltweite Antikorruptionsrichtlinie, bevor Sie Geschenke, Bewirtung oder Unterhaltungseinladungen Nicht-US-Amtsträgern anbieten. In Zweifelsfällen wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma.

Andere Ressourcen:

[Weltweite Geschenk- und Unterhaltungsrichtlinie](#)

[Verhaltensnorm zu Regierungskontakten und der Einhaltung von Vorschriften zur Offenlegung von Lobbyarbeit](#)

[Weltweite Antikorruptionsrichtlinie](#)

Geschenke, Bewirtung, Darlehen und andere Begünstigungen

F: Welche Faktoren muss ich bei der Entscheidung berücksichtigen, ob ich eine Bewirtungs- oder Unterhaltungseinladung von einem Lieferanten annehmen kann?

A: Bei der Entscheidung, ob Sie ein Geschenk, eine Bewirtungs- oder Unterhaltungseinladung annehmen dürfen, gilt es abzuwägen, ob dies (i) Ihre Fähigkeit beeinträchtigt (oder diesen Anschein erweckt), objektive, unparteiische und faire Geschäftsentscheidungen zu treffen, oder (ii) eine Geschäftsbeziehung beeinflusst oder zu beeinflussen scheint. Deshalb dürfen geschäftliche Bewirtungen nur in bescheidenem Rahmen und nur zur Förderung der Unternehmensziele erfolgen. Es gilt also immer, die Fakten und Umstände abzuwägen. Zu den relevanten Faktoren zählen u. a. der Wert des Geschenks, der Bewirtungs- oder Unterhaltungseinladung, ob der Lieferant die Veranstaltung auch besucht, die Häufigkeit von Geschenken, Bewirtungs- oder Unterhaltungseinladungen des Lieferanten und der Status der Geschäftsbeziehung mit dem Lieferanten. Wenn Sie sich über den Wert eines Gegenstands oder darüber, ob dieser einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt darstellt, nicht im Klaren sind, wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma.

F: Ein Lieferant hat mir Freikarten für eine Sportveranstaltung angeboten, die ich unbedingt besuchen möchte. Der Lieferant wird mich nicht begleiten. Darf ich die Karten annehmen?

A: Sie dürfen die Karten annehmen, wenn der Gesamtwert der Karten 75 USD nicht übersteigt. Eintrittskarten für Sport-, Musik- oder Kulturveranstaltungen, die einem FedEx-Mitarbeiter überreicht werden und bei denen kein Vertreter des Dritten anwesend ist, werden als Geschenk betrachtet und unterliegen den Leitlinien für Geschenke. Wenn der Gesamtwert der Karten 75 USD übersteigt, müssen Sie die Genehmigung der Rechtsabteilung Ihrer Firma einholen. Wenn der Dritte bei der Veranstaltung anwesend ist, wird das Angebot als Unterhaltungseinladung betrachtet und darf angenommen werden, solange die in der Weltweite Geschenk- und Unterhaltungsrichtlinie festgelegten Leitlinien für die Annahme von Unterhaltungseinladungen erfüllt sind. Setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein, um den Wert zu schätzen. Denken Sie auch daran, dass mehrere Geschenke von derselben Partei in einem Jahr, die zusammen einen Wert von über 75 USD haben, durch die Rechtsabteilung Ihrer Firma genehmigt werden müssen.

F: Ich erhielt ein „etwas größeres“ Geschenk von einem Lieferanten aus einem Land, in dem traditionell häufig teure Geschenke gemacht werden. Wie gehe ich damit um?

A: In manchen Kulturen spielen Geschenke und Unterhaltung eine bedeutende Rolle bei Geschäftsbeziehungen. Außerhalb der USA ist es daher wichtig, die örtlichen Gepflogenheiten zu verstehen und anzuwenden. Wenn der Wert des Geschenks 75 USD übersteigt, müssen Sie dennoch die Genehmigung der Rechtsabteilung Ihrer Firma einholen. Bei der Entscheidung hinsichtlich der Genehmigung des Geschenks kann die Rechtsabteilung die örtlichen Gepflogenheiten berücksichtigen.

F: Ich habe von einem Kunden ein Geschenk erhalten, aber ich kenne den Wert nicht. Woher weiß ich, ob ich meinen Vorgesetzten informieren muss?

A: Sie müssen nicht eigens die Erlaubnis für sehr bescheidene Geschenke einholen, es sei denn, andere könnten diese berechtigterweise als Beeinflussung Ihrer Geschäftsentscheidungen ansehen. Setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein, um den Wert des erhaltenen Geschenks und die Notwendigkeit einer Genehmigung zu bestimmen. Wenn Sie sich über den Wert eines Gegenstands oder seine Auswirkungen in Bezug auf einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt nicht im Klaren sind, wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma.

F: Ich wurde zu einer Konferenz eingeladen, die von einem Lieferanten gesponsert wird. Der Lieferant hat angeboten, alle meine Reisekosten zu übernehmen, einschließlich Flug, Verpflegung und Unterbringung. Darf ich dieses Angebot annehmen?

A: Die Globale Richtlinie für Geschenke und Bewirtung von FedEx verbietet es Ihnen, das Angebot des Lieferanten zur Übernahme der Reise- und Unterbringungskosten anzunehmen, wenn dies nicht vorher durch die Rechtsabteilung Ihrer Firma genehmigt wurde. Sie dürfen eine Bewirtung durch den Lieferanten annehmen, sofern diese nicht aufwendig oder übertrieben ist und ansonsten die oben aufgeführten Richtlinien eingehalten werden.

Unangebrachte Zahlungen und Bestechungsgelder

Zahlungen oder sachwerte Leistungen (Geschenke, Begünstigungen usw.) an Personen oder Organisationen zur Beeinflussung dieser Person oder Organisation, damit diese uns Geschäfte vermitteln oder Geschäftsentscheidungen zu unseren Gunsten fällen, werden von FedEx nicht toleriert. Gerade in der internationalen Geschäftswelt geraten Mitarbeiter oder Geschäftspartner bisweilen unter Druck, Zahlungen oder sachwerte Leistungen zu erbringen, um andere zur Gewährung von Genehmigungen oder Dienstleistungen zu bewegen, auf die wir allgemein kein Anrecht haben. Solche Zahlungen oder Versprechungen dazu sind zu unterlassen. Bestechungs- und Schmiergelder, geheime Provisionen und ähnliche Zahlungen an Personen oder Organisationen sind strengstens verboten. Zudem setzen sie FedEx und ihre Mitarbeiter und Geschäftspartner nach dem Recht der USA und anderer Länder der Strafverfolgung und empfindlichen Strafen aus.

Strenge Regeln bestimmen die Geschäfte mit Regierungsbehörden und Beamten in den USA und anderen Ländern. Als Direktor, leitender Angestellter, Mitarbeiter oder Geschäftspartner von FedEx sind Sie zur Einhaltung des Foreign Corrupt Practices Act (FCPA, US-Gesetz gegen Korruption im Ausland) verpflichtet. Das FCPA untersagt die Bestechung eines ausländischen Amtsträgers sowie jeder Person, die im Auftrag eines solchen Amtsträgers handelt, mit der Absicht, eine staatliche Handlung oder Entscheidung zu beeinflussen oder einen unzulässigen Vorteil zu erhalten, um einen Auftrag zu erlangen oder zu behalten. Als Bestechung gilt beispielsweise das Anbieten oder Versprechen von Zahlungen (unabhängig vom Betrag), und als ausländischer Amtsträger wird z. B. ein Regierungsbeamter, ein Parteifunktionär, ein Kandidat einer politischen Partei oder ein Amtsträger einer öffentlichen internationalen Organisation betrachtet. Das FCPA schreibt auch vor, dass wir ein internes Kontrollsystem aufrechterhalten, um Gesetzesverstöße

zu verhindern, und dass wir angemessene Bücher, Aufzeichnungen und Konten führen, die sämtliche Transaktionen des Unternehmens sowie die Veräußerung von Vermögensgegenständen richtig widerspiegeln.

„Beschleunigungszahlungen“ (Facilitating Payments), d. h. Zahlungen an Nicht-US-Amtsträger oder Behördenmitarbeiter zur Beschleunigung oder Bewirkung einer routinemäßigen Amtshandlung, z. B. die Ausstellung von Genehmigungen oder die Zollfreigabe von Waren, sind verboten, es sei denn, sie sind zum Schutz der Gesundheit oder der Sicherheit eines Menschen notwendig. Wenn Sie je dazu aufgefordert werden, eine Bestechungs- oder Beschleunigungszahlung zu leisten, müssen Sie sich sofort an Ihren Vorgesetzten oder die Rechtsabteilung Ihrer Firma wenden.

Es gelten spezielle Regeln, wenn Geschenke, Bewirtung oder Unterhaltungseinladungen Amtsträgern angeboten werden. Beachten Sie die Verhaltensnorm zu Regierungskontakten und der Einhaltung von Vorschriften zur Offenlegung von Lobbyarbeit, bevor Sie Geschenke, Bewirtung oder Unterhaltungseinladungen US-Amtsträgern anbieten, und die Weltweite Antikorruptionsrichtlinie, bevor Sie Geschenke, Bewirtung oder Unterhaltungseinladungen Nicht-US-Amtsträgern anbieten. In Zweifelsfällen wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma.

Andere Ressourcen:

[Weltweite Antikorruptionsrichtlinie](#)

[Weltweite Geschenk- und Unterhaltungsrichtlinie](#)

[Verhaltensnorm zu Regierungskontakten und der Einhaltung von Vorschriften zur Offenlegung von Lobbyarbeit](#)

Bestechungsgelder sind
streng verboten.



Unangebrachte Zahlungen und Bestechungsgelder

F: Ich glaube, dass einer unserer Geschäftspartner unangebrachte Zahlungen an Amtsträger im Namen von FedEx macht. Sollte ich mir deswegen Sorgen machen?

A: Ja. Handlungen von Dritten, die Dienstleistungen in unserem Namen erbringen, können dazu führen, dass FedEx im Rahmen der Antikorruptionsgesetze eine beträchtliche Haftung trifft. FedEx kann für direkte und indirekte unangebrachte Zahlungen an Amtsträger haftbar gemacht werden. Wenn Sie Anlass zu der Vermutung haben, dass ein Dritter, der Dienstleistungen im Namen von FedEx erbringt, unangebrachte Zahlungen leistet, müssen Sie sich sofort an Ihren Vorgesetzten oder die Rechtsabteilung Ihrer Firma wenden.

F: In manchen Ländern außerhalb der USA ist die Entrichtung von kleinen Beträgen notwendig, um die Verwaltungsarbeit zu beschleunigen. Wenn diese kleinen Zahlungen nicht erfolgen, brauchen die Papiere unter Umständen Monate länger. Was soll ich tun?

A: Diese Art von Zahlung ist eine verbotene Beschleunigungszahlung. FedEx verbietet es, solche Zahlungen zu leisten, anzubieten, zu versprechen oder zu genehmigen, es sei denn, die Zahlung ist zum Schutz der Gesundheit oder der Sicherheit eines Menschen notwendig. Sie müssen unverzüglich Ihren Vorgesetzten und die Rechtsabteilung der Firma informieren, wenn Sie aufgefordert werden, eine Beschleunigungszahlung zu leisten oder erfahren, dass solche Zahlungen von lokalen Amtsträgern gefördert oder gefordert werden.

F: Ich möchte einen Mitarbeiter eines US-Kongressabgeordneten zum Essen einladen und mit ihm über eine für FedEx relevante Gesetzesvorlage sprechen. Ist das zulässig?

A: Die in den USA auf Bundesebene sowie auf staatlicher und lokaler Ebene geltenden Gesetze, Vorschriften und Verordnungen sehen strenge Einschränkungen vor, wenn es um Geschenke, Reisespesen, Bewirtung und Unterhaltungseinladungen an Amtsträger und deren Familienmitglieder geht. Diese Gesetze, Vorschriften und Verordnungen unterscheiden sich je nach rechtlicher Zuständigkeit und sind äußerst komplex.

Führungskräfte und Mitarbeiter von FedEx dürfen Amtsträgern auf Bundes-, Bundesstaats- und kommunaler Ebene der USA oder deren Familienmitgliedern keine Geschenke, Reisespesen, Essens- oder Unterhaltungseinladungen zur Verfügung stellen oder diese anweisen. In den wenigen Situationen, in denen ein Mitarbeiter oder eine Führungskraft von FedEx der Ansicht ist, dies könnte angebracht sein, müssen die Geschenke, Reisespesen, Essens- oder Unterhaltungseinladungen vorab von der Abteilung Government Affairs von FedEx genehmigt werden.

Darüber hinaus ist es Aufgabe der Abteilung Government Affairs sicherzustellen, dass FedEx die verschiedenen Gesetze der USA auf Bundesebene sowie auf staatlicher und lokaler Ebene, in denen Lobbyarbeit und die entsprechende Berichterstattung geregelt sind, einhält. Dementsprechend muss auch jeder Kontakt bzw. jegliche Kommunikation im Namen oder im Auftrag von FedEx zwischen Mitarbeitern oder Führungskräften von FedEx und bestimmten Regierungsbeamten, ob nun mündlich oder schriftlich, vorab von der Abteilung Government Affairs genehmigt werden.

F: Ein Nicht-US-Amtsträger hat angeboten, die Genehmigung unserer Geschäftslizenz zu beschleunigen, wenn wir seinen Sohn als Praktikanten beschäftigen. Sollten wir das tun?

A: Nein. Es ist nicht erlaubt, Zahlungen oder etwas von Wert zukommen zu lassen oder anzubieten, ob direkt oder indirekt, mit der Absicht, einen Amtsträger dahingehend zu beeinflussen, dass er eine Amtshandlung durchführt. Etwas von Wert ist nicht nur Geld – es kann sich dabei auch um Praktika oder Stellenangebote für Familienmitglieder, Begünstigungen, gemeinnützige Spenden, Geschenke, Bewirtung, Unterhaltungseinladungen und Reisespesen handeln. Sie müssen sich als Antwort auf ein solches Angebot weigern, die von dem Amtsträger geforderte Handlung durchzuführen, und erklären, dass die FedEx-Richtlinien die Berücksichtigung solcher Anfragen verbieten. Machen Sie deutlich, dass diese Absage endgültig ist, und stellen Sie sicher, dass Ihre Körpersprache und Ihre Wortwahl unmissverständlich sind. Melden Sie die Anfrage auch unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder der Rechtsabteilung Ihrer Firma.

Internationale Handelskontrolle

Internationales Handelskontrollrecht regelt die Beförderung von Waren, Dienstleistungen, Software und Technologie über die nationalen Grenzen hinweg. FedEx verpflichtet sich zur Einhaltung aller geltenden Handelskontrollvorschriften, einschließlich der Rechtsvorschriften zur Einfuhr- und Ausfuhrkontrolle für militärische Güter und Güter mit doppeltem Verwendungszweck sowie Handels- und Wirtschaftssanktionen.

Die internationalen Gesetze und Vorschriften zur Ein- und Ausfuhrkontrolle sind so ausgelegt, dass sie unter anderem die weltweite Sicherheit stärken und den Terrorismus bekämpfen. FedEx pflegt umfassende Richtlinien und Verfahrensweisen zur Einhaltung der Einfuhr- und Ausfuhrkontrollen, deren Gestaltung gewährleisten soll, dass FedEx:

- nicht in Ländern tätig ist, gegen die ein US-Embargo besteht, und in diesen Ländern auch keine Dienstleistungen anbietet (dies gilt auch für von den USA mit Sanktionen belegte Personen);
- keine Sendungen übernimmt, deren Beförderung, Import oder Export gesetzlich oder durch eine Verordnung verboten ist;
- keine kontrollierte Technologie, Ausrüstung oder Software ohne die notwendigen Einfuhr- und Ausfuhrgenehmigungen befördert oder transportiert; und

- alle Pakete überprüft, um Absender oder Empfänger der entsprechenden Listen der durch die Regierung beschränkten Parteien zu identifizieren.

FedEx ist es außerdem verboten, sich an Boykotts im Ausland zu beteiligen, die nicht von der US-Regierung sanktioniert sind. Verbotenen Aktivitäten schließen Vereinbarungen zur Verweigerung oder die tatsächliche Verweigerung des Geschäftsabschlusses mit bestimmten Ländern oder Firmen ein, die von anderen Ländern auf die schwarze Liste gesetzt wurden, sind jedoch nicht darauf beschränkt. Setzen Sie unverzüglich die Rechtsabteilung Ihres Unternehmens in Kenntnis, wenn Sie in Verbindung mit Boykott stehende Anfragen erhalten.

Alle FedEx-Teammitglieder, die im Namen von FedEx und unseren Kunden an der Einfuhr oder Ausfuhr von Sendungen beteiligt sind, müssen die Richtlinien und Verfahrensweisen von FedEx zur internationalen Handelskontrolle verstehen und vollständig befolgen. Verstöße gegen die Gesetze und Vorschriften des US-Handelsrechts und des internationalen Handelsrechts können beträchtliche zivil- und strafrechtliche Maßnahmen für FedEx und die verantwortlichen Personen zur Folge haben, einschließlich Gefängnisstrafen, Geldstrafen und die Nichterteilung von Ausfuhrgenehmigungen.

F: Was genau sind „Handelskontrollen“?

A: Dieser Begriff wird für die Gesamtheit der internationalen Gesetze und Vorschriften zum grenzüberschreitenden physischen Transport von Waren verwendet; die Freigabe/Offenlegung von Technologie und Software gegenüber allen Personen, die keine US-Staatsbürger sind oder keine dauerhafte US-Aufenthaltsgenehmigung haben; Handel und Transaktionen mit von der US-Regierung und anderen Regierungen bezeichneten Sanktionszielen; und Vorschriften, die die Einfuhr von Waren und die Zahlung von Zollabgaben auf diese Einfuhren regeln.

F: Ich arbeite außerhalb der USA für FedEx. Gelten die US-Gesetze zur Ausfuhrkontrolle für meine Geschäftstätigkeit?

A: Ja. FedEx ist ein Unternehmen mit Sitz in den USA und die Geschäftstätigkeit aller Firmen von FedEx, unabhängig von deren Standort, unterliegt den Gesetzen und Vorschriften der USA zur Handelskontrolle. Darüber hinaus können auch andere, nicht US-amerikanische Gesetze und Vorschriften zur Handelskontrolle anwendbar sein. Wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma, wenn Sie Beratung benötigen.

Geldwäscheprävention

Unter Geldwäsche wird die Durchführung oder der Versuch der Durchführung einer finanziellen Transaktion in dem Wissen verstanden, dass durch diese insgesamt oder teilweise die Natur, der Ort, die Herkunft oder das Eigentum der Erlöse aus bestimmten gesetzeswidrigen Aktivitäten oder die Kontrolle über solche Erlöse verborgen oder verschleiert werden soll. FedEx hat sich verpflichtet, Regierungsbehörden bei der Aufdeckung, Prävention und Ausmerzung der Finanzierung von Kriminalität und Terrorismus sowie von durch Geldwäsche ausgeführten Aktivitäten zu unterstützen und schließt keine Vereinbarungen, die als Mittel zur Geldwäsche erkannt wurden.

Hinweise auf Geldwäsche können u. a. Bitten eines Kunden, Geschäftspartners oder Lieferanten um Barzahlung, unübliche Zahlungsbedingungen, Überweisungen von Geldern in Länder oder aus Ländern, die nichts mit der Transaktion zu tun haben, oder sonstige Aktivitäten außerhalb des üblichen Geschäftsgangs sein. Wenn Sie den Verdacht auf mögliche Geldwäscheaktivitäten haben, wenden Sie sich unverzüglich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma.



Schutz und Verwendung von Firmenkapital

FedEx stellt Einrichtungen, Ausrüstung, Transport- und Technologieressourcen zur Verwendung bei der Ausführung von Pflichten und Aufgaben für FedEx bereit. Zu diesen Ressourcen zählen Computer, Software, Mobilgeräte, Sachanlagen, Büroausstattung, Transportausrüstung und Verbrauchsmaterialien. Sie sind gehalten, die Ressourcen von FedEx verantwortungsvoll, effizient und ordnungsgemäß einzusetzen. Diebstahl, mangelnde Sorgfalt und Verschwendung haben direkte Auswirkungen auf unsere Ertragslage.

Unsere Computerressourcen, einschließlich unsere E-Mail-Systeme, Internetdienste und sogenannten Remote-Access-Devices wie Smartphones sind dazu da, Ihre Arbeit zu erleichtern. Bei der Verwendung dieser Ressourcen sind Sie angehalten, Mitarbeiter, Systeme und Ressourcen von FedEx verantwortungsbewusst zu behandeln. Eine private Nutzung in geringem Umfang kann akzeptabel sein, wenn Ihr FedEx-Unternehmen und Ihr Vorgesetzter oder Ansprechpartner im Unternehmen dies erlauben. Die Erfüllung Ihrer Pflichten, die geschäftlichen Bedürfnisse anderer Mitarbeiter oder der Dienst am Kunden darf dadurch nicht beeinträchtigt werden. Computerressourcen dürfen unter keinen Umständen zu illegalen Zwecken wie dem Herunterladen, Kopieren oder Versenden von urheberrechtlich geschütztem Material (z. B. Musik und Filme) verwendet werden.

Zum Schutz von FedEx und zu Ihrem eigenen Schutz sollten Sie die Gesetze zum Schutz von Urheberrechten, zur angemessenen Nutzung von urheberrechtlich geschützten Materialien, die Eigentum anderer sind, Marken und geistigem Eigentum, einschließlich der Urheberrechte, Marken und dem geistigen Eigentum von FedEx, befolgen. Ebenso verlangt FedEx, dass Computersoftware nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen der geltenden Lizenzvereinbarung verbreitet wird, und dass Verwendung von Open-Source-Software im Vorfeld genehmigt werden muss. Außerdem dürfen Computerressourcen (mit Ausnahme bestimmter bezeichneter „Anschlagtafeln“)

nicht zur persönlichen Bereicherung, für politische Zwecke oder sonstige Arten von Werbung verwendet werden, die gemäß den Richtlinien Ihrer Firma verboten sind.

Der Zugriff auf sowie das Versenden oder Herunterladen von Informationen, die als Belästigung oder Mobbing oder als bedrohlich, einschüchternd, gewalttätig, böswillig, obszön oder diskriminierend für Mitarbeiter, Kunden oder Lieferanten angesehen werden könnten, sind untersagt. Beispiele für solche Informationen sind unter anderem die Androhung von Gewalt oder Körperverletzung, Aussagen, die darauf abzielen, den Ruf einer Person böswillig zu schädigen oder Nachrichten, die auf der Grundlage von Rasse, Hautfarbe, Religion, ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter oder anderen Merkmalen, die unter besonderem Schutz durch geltendes Recht oder eine Verhaltensnorm von FedEx stehen, eine feindselige Arbeitsatmosphäre schaffen könnten. Denken Sie auch daran, dass die „Überschwemmung“ der FedEx-Systeme mit wertlosen und unsinnigen Mails, Trivialitäten oder Witzen aus dem Zusammenhang gerissen eine Haftung des Unternehmens begründet, unsere Systeme bei der Abwicklung unserer ordentlichen Geschäfte beeinträchtigt und daher untersagt ist. E-Mails müssen auf Projekte konzentriert und sachlich sein.



Versuchen Sie, den Einsatz von E-Mails bei der Arbeit ausschließlich auf Geschäftszwecke zu beschränken.

Schutz und Verwendung von Firmenkapital

Im gesetzlich zulässigen Rahmen behalten wir uns das Recht vor, uns jederzeit ohne besonderen Grund Zugang zu den für Sie von FedEx bereitgestellten Computern und Mobilgeräten zu verschaffen, auf alle darauf gespeicherten Informationen zuzugreifen und diese mit oder ohne Ihr(em) Wissen oder

Ihre(r) Zustimmung zu prüfen und bekannt zu machen. Setzen Sie daher bei der Nutzung der Computerressourcen von FedEx Ihren gesunden Menschenverstand ein.

F: Darf ich mein FedEx-E-Mail-Konto verwenden, um private Nachrichten an meine Freunde und Verwandten zu schicken?

A: Die Verwendung der FedEx-Computernetzwerke, einschließlich des E-Mail-Systems, ist primär für Geschäftszwecke gedacht. Wenn Ihr Gebrauch jedoch den Verhaltensstandards von FedEx entspricht und Ihre Arbeitsleistung oder die Ihrer Kollegen nicht beeinträchtigt, dürfen Sie Ihr FedEx-E-Mail-Konto auch für private Nachrichten verwenden. Bedenken Sie jedoch, dass Firmen-E-Mails nicht privat sind. Soweit nicht gesetzlich verboten, behalten wir uns das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung an Sie die über unsere Netzwerke oder über die von FedEx bereitgestellten Geräte verschickten E-Mails zu prüfen. Wenn Ihre Nachricht sehr persönlich oder vertraulich ist, sollten Sie sie nicht über die Systeme oder Geräte von FedEx verschicken.

F: Ich habe eine E-Mail mit beleidigendem Inhalt erhalten. Was soll ich tun?

A: Sofern eine umgehende Meldung des Vorfalls aus Ihrer Sicht nicht erforderlich ist, sollten Sie den Absender bitten, die Sendung beleidigender E-Mails an Sie zu unterlassen. Wenn der Absender ein Mitarbeiter oder Geschäftspartner von FedEx ist und er/sie weiterhin beleidigende Mails schickt (oder Sie der Meinung sind, dass bereits der erste Vorfall eine umgehende Meldung erfordert), informieren Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten oder Ihre Personalabteilung oder nutzen Sie die Beschwerdeverfahren in Ihrer Firma. Wenn der Absender kein FedEx-Angehöriger ist, wenden Sie sich an das für Ihren Bereich zuständige IT-Personal von FedEx mit der Bitte, weitere Mails aus dieser Quelle zu blockieren.

F: Ich habe von meinem Vorgesetzten erfahren, dass einige von ihm verfasste E-Mails im Rahmen einer Klage von einem ehemaligen Mitarbeiter gegen FedEx verwendet wurden. Gibt es bestimmte Regeln, die ich befolgen sollte, um eine solche Situation zu vermeiden?

A: Ja. E-Mails können zahlreiche negative Konsequenzen nach sich ziehen, weil FedEx möglicherweise verpflichtet ist, sie im Rahmen von Gerichtsverfahren und unter anderen Umständen an Dritte weiterzugeben. Auch scheinbar angemessene E-Mails können, wenn sie nicht vor dem entsprechenden Hintergrund und in ihrem Kontext gelesen werden, das Unternehmen in den Augen von Mitarbeitern, Kunden und der Öffentlichkeit schädigen und das Unternehmen außerdem rechtlichen Risiken aussetzen.

Wenn Sie FedEx-Geschäfte per E-Mail von Ihrem Computer oder Ihrem Mobilgerät aus durchführen, beschriften Sie Nachrichten, die geschützte oder vertrauliche Informationen enthalten, ordnungsgemäß, beschränken oder vermeiden Sie witzige Bemerkungen, spekulieren Sie nicht, ziehen Sie keine Schlussfolgerungen und halten Sie Ihre E-Mails auf Projekte konzentriert und sachlich. Lesen Sie Ihre E-Mails vor dem Versenden noch einmal, um sicherzustellen, dass Sie das, was Sie zum Ausdruck gebracht haben, nicht bedauern. Eine E-Mail kann selbst nach dem Löschen wiederhergestellt werden, und FedEx muss möglicherweise die E-Mail (und alle Anhänge) im Rahmen einer Klage oder behördlichen Ermittlung aushändigen. Ein Gericht oder eine Behörde kann auch alle Materialien und die gesamte Ausrüstung beschlagnahmen und die Originaldokumente nachverfolgen. Angesichts dieser Risiken sollten Sie vor dem Versand einer E-Mail überlegen, ob die Angelegenheit nicht besser persönlich oder telefonisch besprochen werden sollte. Leiten Sie jede E-Mail direkt an die Rechtsabteilung Ihres Unternehmens weiter, wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass darin etwas enthalten ist, das zu einem möglichen Rechtsstreit führen könnte.

Vertrauliche Daten, Datenschutz und -sicherheit sowie Medienanfragen

Einer unserer wichtigsten Vermögenswerte sind die Informationen, die wir im Lauf unserer Geschäfte erzeugen. Dazu gehören nicht-öffentliche Informationen, die wichtig für Investoren sind, für die Konkurrenz von Nutzen sein oder FedEx, unseren Kunden oder Mitarbeitern schaden könnten, wenn sie in unbefugter Weise bekannt werden („vertrauliche Informationen“). Zu den vertraulichen Informationen gehören Geschäftsgeheimnisse, nicht-öffentliche Informationen über geschützte Vermögenswerte des Unternehmens, die Einnahmen von FedEx, Technologie, Geschäftspläne und Strategien, geistiges Eigentum sowie Lieferanten- und Kundendaten. Der Schutz vertraulicher Informationen ist für unser weiteres Wachstum und unsere Wettbewerbsfähigkeit von größter Bedeutung.

Es muss dafür Sorge getragen werden, dass vertrauliche Informationen von FedEx geschützt werden. Sie sind verpflichtet, vertrauliche Informationen während Ihres Mitarbeiterverhältnisses und danach zu schützen und diese weder offenzulegen noch missbräuchlich zu verwenden. Sie dürfen vertrauliche Informationen niemals und in keiner Weise in Foren, einschließlich Blogs, sozialen Medien, Wikis, in Online-Chatrooms, elektronischen Foren oder ähnlichen, öffentlich zugänglichen Foren im Internet veröffentlichen.

Bei Gesprächen über die Geschäfte von FedEx in der Öffentlichkeit, wo diese gehört werden können (z. B. in Restaurants oder Aufzügen), ist ebenfalls besondere Vorsicht anzuwenden. Vermeiden Sie die Lektüre von Dokumenten mit vertraulichen Informationen in der Öffentlichkeit (z. B. in Flugzeugen oder Zügen) und entsorgen Sie diese nur dort, wo andere keinen Zugang darauf haben. Vertrauliche Informationen dürfen anderen FedEx-Mitarbeitern nur dann bekannt gemacht werden, wenn diese Mitarbeiter ein rechtmäßiges und geschäftsbezogenes Interesse an diesen Informationen haben. Nach Möglichkeit und in Übereinstimmung mit den für Ihre Position gültigen Aufbewahrungsbestimmungen müssen Dokumente mit vertraulichen Informationen vor der Entsorgung vernichtet werden. Sie dürfen vertrauliche Informationen von FedEx nie zur persönlichen Bereicherung oder zugunsten von Personen außerhalb von FedEx verwenden.

FedEx reagiert auch empfindlich auf die missbräuchliche Nutzung personenbezogener Daten, also aller Daten, die verwendet werden können, um eine einzelne Person zu identifizieren, z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, nationale Identifikationsnummer und Gesundheitsdaten („personenbezogene Daten“). Sie müssen die Privatsphäre aller FedEx-Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner respektieren. FedEx ist verpflichtet, alle Datenschutzgesetze und -vorschriften hinsichtlich der Erhebung, Verwendung, Übertragung und Vernichtung personenbezogener Daten einzuhalten. Sie dürfen nur die personenbezogenen Daten erheben bzw. auf diese zugreifen, die notwendig sind, um die Zwecke zu erfüllen, für die sie erhoben bzw. für die auf sie zugegriffen wurde.

FedEx setzt technische, administrative und physische Verfahren ein, um vertrauliche Informationen und personenbezogene Daten vor Verlust, missbräuchlicher Nutzung und Abänderung zu schützen. Wenn Sie erfahren, dass vertrauliche Informationen in unbefugter Weise offengelegt wurden oder dass personenbezogene Daten missbräuchlich genutzt wurden, müssen Sie sich unverzüglich an die Rechtsabteilung wenden.

Falls Sie jemals wegen einer Angelegenheit in Verbindung mit FedEx von einem Reporter, einem sonstigen Medienvertreter oder einem Investment-Analysten kontaktiert werden, sei es auch nur mit einer einfachen Frage, müssen Sie diese Person umgehend an die Pressestelle oder an die Abteilung für Finanzkommunikation Ihres Unternehmens verweisen. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass FedEx nur von einer Person, d. h. nur von einem Pressesprecher repräsentiert wird, damit wir nicht Gefahr laufen, widersprüchliche Aussagen zu machen.

Dieser Abschnitt schränkt die Kommunikation von oder zwischen Mitarbeitern über Löhne, Arbeitsstunden oder sonstige Arbeitsbedingungen nicht ein.

Andere Ressourcen:

[Richtlinie zur Informationssicherheit](#)

[Richtlinien zu sozialen Medien](#)

F: Ich habe den starken Verdacht, dass ein Kollege FedEx-Kundenkreditkartennummern stiehlt. Wie gehe ich damit um?

A: Beschuldigen Sie den Kollegen nicht direkt. Melden Sie Ihre Bedenken sofort Ihrem Vorgesetzten, der FedEx-Sicherheitsabteilung oder der Rechtsabteilung Ihrer Firma. Wenn Sie sich scheuen, eine Meldung auf einem dieser Wege zu machen oder anonym bleiben möchten, sollten Sie Ihr Anliegen über die FedEx Alert Line melden.

F: Wir haben eine Mitarbeiterin eingestellt, die vorher bei der Konkurrenz tätig war. Sie besitzt geschützte und vertrauliche Informationen über ihren früheren Arbeitgeber. Darf sie diese Informationen an FedEx weitergeben?

A: Nein. Die FedEx-Richtlinien untersagen die Weitergabe von geschützten, technischen Informationen und vertraulichen Geschäftsinformationen über ihren früheren Arbeitgeber. Selbst wenn diese Informationen aus Versehen weitergegeben wurden, dürfen sie nicht verwendet werden. Einfach gesagt: FedEx behandelt geschützte und vertrauliche Informationen über andere Unternehmen genau in der Weise, wie wir uns die Behandlung unserer vertraulichen Informationen durch ehemalige FedEx-Mitarbeiter wünschen.

F: Ich gehöre einem Team an, das eine Geschäftsbeziehung zwischen FedEx und einer anderen Firma bewertet. Zu dem Team gehören auch Mitglieder der anderen Firma. Darf ich Informationen über FedEx an die Mitglieder meines Teams weitergeben?

A: Ihre Situation verlangt viel Sorgfalt und Diskretion. Ein Vertreter der Rechtsabteilung sollte Ihrem Team angehören und solche Fragen bearbeiten. In jedem Fall müssen Sie sich an die Rechtsabteilung wenden, bevor Sie geschützte (nicht öffentliche) Informationen an externe Personen weitergeben. In bestimmten Fällen wird die Rechtsabteilung von diesen Personen die Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung verlangen. Denken Sie daran, dass auch Unterlagen, die nicht eigens als „vertraulich“ gekennzeichnet wurden, nicht ohne weiteres veröffentlicht werden können oder die darin enthaltenen Informationen öffentlich sind.

F: Ich bin ein Kurier und eine unserer Kundinnen möchte wissen, was andere Leute in ihrem Haus verschicken. Ich habe ein freundschaftliches Verhältnis zu dieser Kundin. Was soll ich tun?

A: Ungeachtet Ihrer persönlichen Verbindung sind die Informationen, die wir durch oder über unsere Kunden erhalten, strengstens vertraulich zu behandeln. Diese Informationen dürfen an niemanden außerhalb von FedEx weitergegeben werden. Außerdem sollten Sie Kundeninformationen über den normalen Geschäftsablauf hinaus (d. h. nur so viel, wie nötig) nicht an andere FedEx-Mitarbeiter weitergeben.

Es muss dafür Sorge getragen werden, dass vertrauliche Informationen von FedEx geschützt werden.



Handel mit Insiderinformationen

Die Verwendung von vertraulichen Unterlagen zum Handel mit Wertpapieren oder der Abgabe von Handlungsempfehlungen ist sowohl unmoralisch als auch illegal. Als wesentliche Insiderinformationen gelten Informationen über ein Unternehmen (FedEx, unsere Lieferanten oder Kunden), die nicht allgemein bekannt sind und von Investoren, die den Kauf oder Verkauf von Aktien dieses Unternehmens erwägen, als wichtig erachtet werden. Es ist darauf zu achten, dass solche Informationen nicht an andere (z. B. Verwandte, Kollegen

oder Freunde), die davon profitieren könnten, weitergegeben werden. Außerdem ist es Direktoren, Führungskräften und geschäftsführenden Direktoren (und ihren engen Angehörigen) untersagt, in vom Unternehmen festgelegten Ruhezeiten mit FedEx-Aktien zu handeln.

Andere Ressourcen:

[Wertpapiere Handbuch](#)

Der Handel mit Insiderinformationen ist streng verboten.



F: Ich weiß, dass ein Kollege bei FedEx an einem großen Vertrag mit einem neuen Lieferanten arbeitet. Darf ich mit FedEx-Aktien handeln? Mit den Aktien des neuen Lieferanten? Mit den Aktien eines Konkurrenten des neuen Lieferanten?

A: Wenn Sie Aktien eines Unternehmens aufgrund der Informationen, die Sie über den neuen Vertrag erhalten haben, kaufen oder verkaufen wollen, lautet die Antwort nein. Wenn der Vertrag mit angemessener Wahrscheinlichkeit für FedEx, den neuen Lieferanten oder den Konkurrenten des neuen Lieferanten von entscheidender Bedeutung ist, dann ist Ihnen der Handel bis zum öffentlichen Bekanntwerden der in Ihrem Besitz befindlichen Informationen untersagt. FedEx könnte allein schon durch den Anschein von Insiderhandel Schaden nehmen. Deshalb müssen Sie sich, wenn Sie Ihrer Auffassung nach im Besitz wesentlicher nicht öffentlicher Informationen sind, vor der Handelstätigkeit auf der Grundlage dieser Informationen an die Wertpapier- und Rechtsabteilung (securities_law@fedex.com) wenden.

F: Ich habe erfahren, dass FedEx mit einem anderen Unternehmen Verhandlungen über ein strategisches Bündnis führt. Das habe ich aus Versehen einem Bekannten erzählt. Was soll ich tun?

A: Die Weitergabe dieser Art sensibler Informationen stellt einen Verstoß gegen die Unternehmenspolitik dar, selbst wenn dies unabsichtlich geschehen ist. Im Falle eines Verstoßes ist unverzüglich der Empfänger zu verständigen, dass diese Informationen vertraulich sind und nicht weitergegeben oder vom Empfänger verwendet werden dürfen. Dem Empfänger dieser Informationen ist es insbesondere untersagt, mit Aktien von FedEx oder des anderen Unternehmens zu handeln, bis eine der beiden Firmen die Transaktion öffentlich bekannt gibt. Sie müssen diesen Verstoß außerdem unverzüglich der Wertpapier- und Rechtsabteilung (securities_law@fedex.com) mitteilen, da Verletzungen der Gesetze zum Insiderhandel sowohl für Sie als auch für das Unternehmen rechtliche Konsequenzen haben können.

Politische Aktivitäten und Parteispenden

Sie dürfen die öffentliche Politik durch persönliche Spenden oder ehrenamtliche Tätigkeit für die Kandidaten oder Organisationen Ihrer Wahl unterstützen. Es ist jedoch untersagt, diese Aktivitäten während der Arbeitszeit oder unter Verwendung von Unternehmensressourcen wie Telefon, Computer oder Material durchzuführen. Sie dürfen im Namen von FedEx keine Parteispenden machen oder sich zu diesen verpflichten.

Andere Ressourcen:

[Richtlinien zu Spenden an politische Parteien](#)

F: Darf ich persönliche Parteispenden geben?

A: Ja. Persönliche Parteispenden sind nicht verboten und eine rein persönliche Angelegenheit.

F: Ich unterstütze einen Kandidaten bei der nächsten Wahl. Darf ich im Pausenraum Wahlkampfliteratur verteilen?

A: Nein. Die Verteilung derartiger Literatur während der Arbeitszeit und in Arbeitsbereichen stellt einen unerlaubten Gebrauch von Firmeneigentum und Arbeitszeit dar und könnte fälschlicherweise den Eindruck erwecken, dass FedEx einen bestimmten Kandidaten unterstützt.

F: Darf ich auf einer politischen Versammlung sprechen, die außerhalb der Arbeitszeit stattfindet?

A: Ja. Sie müssen aber den Veranstaltern gegenüber klarstellen, dass Sie nicht im Namen von FedEx sprechen. Sie dürfen dabei auch keine FedEx-Uniform oder Kleidungsstücke mit dem Schriftzug von FedEx tragen. Ihr Publikum bei der Versammlung darf nicht zu dem Schluss gelangen, dass FedEx bestimmte Kandidaten oder politische Ansichten unterstützt.

F: Muss ich Beiträge zum politischen Ausschuss von FedEx leisten?

A: Keinesfalls. Sie können sich beteiligen, aber sämtliche Beiträge sind absolut freiwillig und nicht steuerlich absetzbar. Bitte denken Sie daran, dass nur Staatsbürger der USA (mit Wohnsitz in aller Welt) und ausländische Staatsbürger, die in den USA leben und zum dauerhaften Aufenthalt in den USA berechtigt sind, Beiträge zum politischen Ausschuss von FedEx leisten dürfen.



US-Kartell- und sonstiges Wettbewerbsrecht

Beenden Sie unangebrachte Gespräche sofort und melden Sie diese der Rechtsabteilung.



Das Kartellrecht, das außerhalb der USA auch oft Wettbewerbsrecht genannt wird, sorgt für ein faires und wettbewerbsfähiges System der freien Marktwirtschaft, in dem ein einzelnes Unternehmen kein Monopol auf die Bereitstellung einer Dienstleistung oder eines Produkts erwerben kann. FedEx führt den Wettbewerb im Markt nachdrücklich und wir halten das geltende Kartell- und Wettbewerbsrecht ein, wo immer wir Geschäfte betreiben. Das heißt, dass wir unseren Wettbewerb über unsere Leistungen, Preise und Kundentreue führen.

Einige der schwersten Verstöße gegen das Kartellrecht ereignen sich unter Konkurrenten, wie Preisabsprache oder die Aufteilung von Kunden, Gebieten oder Märkten. Es ist daher äußerst wichtig, dass Sie Gespräche mit Konkurrenten über Kunden, Preisgestaltung oder Preispolitik und -strategie, Angebote, Rabatte, Mitarbeiterlohndaten, Zahlungen an Geschäftspartner, Werbeaktionen, Verkaufsbedingungen und alle sonstigen firmeninternen oder vertraulichen Informationen vermeiden. Denken Sie daran, dass ungesetzmäßige Vereinbarungen nicht der Schriftform

bedürfen und nicht einmal ausdrücklich formuliert sein müssen. Vereinbarungen können auf der Grundlage von „lockeren Gesprächen“, ungezwungener Unterhaltung oder dem bloßen Austausch bestimmter Informationen abgeleitet werden. Das Kartell- und Wettbewerbsrecht gilt auch in anderen Bereichen, wie Festsetzung von Richtwerten, Tagungen von Branchenverbänden oder strategische Bündnisse mit Konkurrenten. Gleitet ein Gespräch mit einem Konkurrenten in einen unangebrachten Bereich ab, haben Sie das Gespräch sofort zu beenden und den Vorfall unverzüglich der Rechtsabteilung Ihrer Firma zu melden.

Andere Ressourcen:

[Richtlinie zur Einhaltung des Kartell- bzw. Wettbewerbsrechts](#)

[FedEx Richtlinien zur Teilnahme an Wirtschaftsverbänden](#)

US-Kartell- und sonstiges Wettbewerbsrecht

F: Ich wurde gebeten, Mitglied in einem Branchenverband zu werden. Ist das in Ordnung?

A: Bevor Sie Mitglied in einem Branchenverband werden, müssen Sie die Genehmigung der Rechtsabteilung Ihrer Firma einholen. Denken Sie auch daran, dass die Mitglieder von Branchenverbänden auch unsere Konkurrenten sind und dass das Kartellrecht und entsprechende Verordnungen Anwendung finden. Jedes Mitglied muss absolut unabhängig seine eigenen Preise, Produktions- und Umsatzhöhen festsetzen und seine eigenen Märkte, Kunden und Lieferanten wählen. Mitglieder dürfen keine (mündlichen, schriftlichen oder selbst stillschweigenden) Vereinbarungen treffen, die diese unabhängigen Entscheidungen einschränken. Gespräche über Preisgestaltung oder andere strategische Themen sollten Sie unbedingt vermeiden, egal ob bei offiziellen Besprechungen, informellen Zusammenkünften, in E-Mails oder in Einzelgesprächen. Machen Sie sich mit den FedEx-Richtlinien zu Branchenverbänden vertraut. Wenn Sie Fragen zu einer bestimmten Tätigkeit eines solchen Verbandes haben, wenden Sie sich sofort an die Rechtsabteilung Ihrer Firma.

F: Wie sehen „akzeptable“ Methoden aus, um Informationen über die Konkurrenz zu bekommen?

A: Verwenden Sie öffentlich zugängliche Informationen. Dazu gehören beispielsweise Jahresberichte, aufsichtsrechtliche Eingaben, Analysen von Aktienbrokern oder Transportfachleuten, Presseberichte, das Internet, Fachzeitschriften und Patente.

F: Einer meiner Kunden sagte mir, welche Versandkosten einer unserer Wettbewerber ihm in Rechnung stellt. Darf ich diese Preisinformationen verwenden, um zu versuchen, einen konkurrenzfähigen Preis für diesen Kunden zu erreichen?

A: Ja. Wenn ein Kunde Ihnen den Preis sagt, den ein Wettbewerber anbietet, können Sie diesen Preis verwenden, um einen konkurrenzfähigen Preis für den Kunden zu erreichen. Sie dürfen jedoch Kunden nicht darum bitten, Ihnen die Preise von Wettbewerbern zu nennen, oder versuchen, die Preise von Wettbewerbern mit betrügerischen Mitteln zu erlangen, z. B. indem Sie einen Wettbewerber anrufen und sich selbst als Interessenten ausgeben oder einen aktuellen Kunden oder Interessenten bitten, die Preisinformationen für Sie zu erfragen. Wenn Sie Informationen von Kunden bekommen, dürfen Sie diese nicht an Wettbewerber weitergeben, und wir dürfen Kunden nie einsetzen, um über sie Preisinformationen (von FedEx oder anderen) an Wettbewerber weiterzugeben.

Kundeninformationen müssen vertraulich behandelt werden.



Interne Berichterstattung und Kontrolle; Aufbewahrung von Unterlagen

Zur Erfüllung unserer finanziellen, rechtlichen, aufsichtsrechtlichen und unternehmerischen Ziele und Auflagen werden entsprechende Aufzeichnungen gepflegt. Die meisten FedEx-Mitarbeiter haben mit irgendeiner Art von Aufzeichnungen zu tun, z. B. Erstellung von Arbeitszeitnachweisen oder Ausgabenbelegen, Genehmigung von Rechnungen, Bericht von Kundeninformationen, Quittierung von gekauftem Material oder Erstellung von Lagerbestandsberichten. Nicht alle Mitarbeiter kennen vermutlich die buchhalterischen Vorgehensweisen, doch müssen wir sicherstellen, dass ordnungsgemäß Geschäftsaufzeichnungen geführt werden und dass diese Aufzeichnungen genau, vollständig und zuverlässig sind. Die Fälschung bzw. nicht autorisierte Vernichtung von Firmendokumenten oder Archiven, ganz gleich ob auf Papier, Band, Diskette, Video, elektronischen Medien oder einem anderen Format, wird nicht geduldet.

FedEx hat ein internes Kontrollsystem, das unter anderem die Unversehrtheit und Genauigkeit der Geschäfts- und Finanzunterlagen von FedEx gewährleistet. Sie haben die internen Kontrollauflagen, die für Ihre Arbeit gelten, einzuhalten und sicherzustellen, dass sämtliche geschäftlichen Aufzeichnungen in Ihrem Verantwortungsbereich der Wahrheit entsprechen und die aufgezeichneten Transaktionen genau wiedergeben. Nicht verzeichnete Mittel oder Vermögenswerte „ohne Bücher“ dürfen keinesfalls behalten werden, und alle Unternehmenstransaktionen, ob groß oder klein, müssen ordnungsgemäß dokumentiert und verbucht werden. Wenn dies auf Ihre Arbeit zutrifft, sollten Sie regelmäßig die schriftlichen Aufzeichnungen von Vermögenswerten

mit den tatsächlichen Vermögenswerten vergleichen. Falsche, irreführende oder unvollständige Informationen beeinträchtigen unsere Fähigkeit, gute Entscheidungen zu treffen, schädigen langfristig das Vertrauen und können in manchen Fällen sogar illegal sein. Sie müssen außerdem sicherstellen, dass nur befugte Personen Geschäfte im Namen von FedEx abwickeln oder Zugriff auf die Vermögenswerte von FedEx haben. Bitte wenden Sie sich an die Finanz- oder Rechtsabteilung Ihrer Firma, wenn Sie Fragen zu den internen Kontrollmechanismen von FedEx haben.

Welche Aufzeichnungen und Informationen wie lange aufbewahrt werden müssen, kann verwirrend sein. Unsere Aufbewahrungspflichten beruhen oft auf bestimmten gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Auflagen, die für ein ganz bestimmtes Geschäft oder eine ganz bestimmte Funktion gelten. Solche Aufbewahrungspflichten gelten für alle Aufzeichnungen von FedEx, einschließlich E-Mails und sonstigen elektronischen Aufzeichnungen. Die Nichteinhaltung unserer Politik zur Aufbewahrung von Unterlagen kann, selbst wenn dies unabsichtlich geschah, ernste geschäftliche oder rechtliche Folgen nach sich ziehen. Wenn Sie Fragen zu den Aufbewahrungsfristen haben, können Sie sich an Ihren Vorgesetzten, Ansprechpartner im Unternehmen oder die Rechtsabteilung Ihrer Firma wenden.

Vernichten oder ändern Sie keine Unterlagen oder Aufzeichnungen, wenn diese Ihrer Auffassung nach schwebenden, angedrohten oder möglichen Forderungen, Rechtsstreitigkeiten oder Verfahren ermittlungs-, verwaltungstechnischer oder rechtlicher Art unterliegen.

F: Ich lösche routinemäßig meine E-Mail-Nachrichten in Einklang mit den Anforderungen von FedEx an die Aufbewahrung von Aufzeichnungen. Ich habe gerade gehört, dass FedEx eventuell verklagt wird und ich erinnere mich, dass ich vor kurzem einige E-Mails gelöscht habe, die in diesem Zusammenhang vielleicht wichtig sind. Was soll ich tun?

A: Verständigen Sie Ihren Vorgesetzten, die Rechtsabteilung Ihrer Firma und wenden Sie sich an das für Ihren Bereich zuständige IT-Personal. Es ist oft möglich, erst vor kurzem gelöschte Computerdateien (auch E-Mails) wiederherzustellen.

F: Beim Abgleich meiner monatlichen Finanzprognose mit den tatsächlichen Zahlen stelle ich fest, dass die tatsächlichen Ausgaben um einige Tausend Dollar über meiner Prognose liegen. Diese Differenz ließe sich problemlos ausgleichen, wenn ich den Differenzbetrag einfach im Bericht des Folgemonats verbuche. Der ließe sich dort leicht unterbringen und ich könnte die zu viel gemachten Ausgaben einfach durch eine Anpassung der Finanzprognose für den Folgemonat kaschieren. Ich hab es satt, immer „Prügel“ für meine falschen Prognosen zu beziehen. Soll ich diese Anpassung einfach vornehmen?

A: Nein. Alle Einnahmen und Ausgaben müssen, egal wie gering sie auch sein mögen, im entsprechenden Zeitraum verbucht werden und alle Geschäftstätigkeiten und Transaktionen müssen genau und wahrheitsgemäß dokumentiert werden. Die Manipulation von Unternehmensdokumenten oder -unterlagen stellt ein schwerwiegendes Vergehen dar, das Ihre Kündigung zur Folge hat.

Unternehmensberichte und öffentliche Bekanntmachungen

FedEx setzt auf vollständige Transparenz in seinen öffentlichen Bekanntmachungen.



Wir setzen uns dafür ein, in unseren öffentlichen Mitteilungen und in den Berichten und Unterlagen, die wir den Aufsichtsbehörden (so auch der amerikanischen Börsenaufsicht U.S. Securities and Exchange Commission, SEC) vorlegen, vollständige, faire, genaue, zeitnahe und verständliche Angaben zu machen. Die strenge Einhaltung der Gesetze über öffentliche Bekanntgaben und Berichtswesen an die SEC ist Pflicht. Unsere Bekanntgaben ermöglichen unseren Aktionären das Verständnis (i) der wichtigen Unternehmenschancen, die wir sehen, (ii) der Probleme und Risiken, die wir managen, (iii) der entscheidenden Buchhaltungspolitik, die wir anwenden, und (iv) der wichtigen Entscheidungen, die wir bei der Ausarbeitung unserer Bilanz treffen.

Nur bestimmte Mitarbeiter von FedEx sind dazu berechtigt, im Rahmen ihrer üblichen Pflichten und gemäß unseren bekannten Richtlinien Informationen über oder im Namen von FedEx bekannt zu geben. Jede Kommunikation, die im Namen von FedEx mit Vertretern der Presse oder Investment-Analysten stattfindet, sollte je nach Zuständigkeit von der Kommunikations- oder Investor-Relations-Abteilung Ihres Unternehmens koordiniert werden.

Buchhaltungs-, Prüf- und Betrugsberichte

Melden Sie Bedenken in Bezug auf fragwürdige Bilanzierungspraktiken und Methoden bei Betrug.



Wenn Sie Bedenken zu Buchhaltung, interner Buchprüfung oder Prüfungen im Zusammenhang mit FedEx haben, sind Sie verpflichtet, diese zu melden. Wenn Sie darüber nicht berichten, kann das zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung unter Einhaltung der auf lokaler Ebene geltenden Gesetze und Vorschriften führen. Zu den Bedenken gehören unter anderem:

- Betrug oder vorsätzlich falsche Ausarbeitung, Bewertung, Durchsicht oder Prüfung der Bilanzen von FedEx;
- Betrug oder vorsätzlich falsche Aufnahme und Pflege der Finanzdaten von FedEx;
- Unzulänglichkeiten in oder Missachtung der internen Buchhaltungskontrollen von FedEx;
- Falschdarstellungen oder falsche Aussagen gegenüber oder von einem leitenden Manager oder Buchhalter im Zusammenhang mit einer in den Finanzdaten, Bilanzen oder Prüfberichten von FedEx enthaltenen Angelegenheit;

- Abweichen vom vollständigen und fairen Berichtswesen über die Finanzlage von FedEx.; oder
- Betrügerische Verwendung von Ressourcen der Firma oder von Kunden.

Meldungen müssen an den FedEx Corporation Executive Vice President und den General Counsel oder den Corporate Vice President und den Global Chief Compliance & Governance Officer oder über die FedEx Alert Line erfolgen.

FedEx untersagt jede Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person, die ohne böse Absicht jeglichen bekannten oder vermuteten Missbrauch meldet.

Andere Ressourcen:

[Richtlinie zur Handhabung von Beschwerden durch Mitarbeiter und Geschäftspartner zu Buchhaltung und Buchprüfung](#)

Meldung von Verstößen; FedEx Alert Line

Wenn Sie von einem Verstoß gegen ein Gesetz, eine Verordnung oder diese Richtlinien oder eine andere Verhaltensnorm von FedEx, von unethischem Verhalten oder von fragwürdiger Buchhaltung, interner Buchprüfungskontrolle, Revisionsangelegenheiten oder Betrug im Zusammenhang mit FedEx wissen oder einen derartigen Verdacht schöpfen, sind Sie verpflichtet, dies unverzüglich folgenden Stellen zu melden:

- Ihrer/Ihrem Vorgesetzten
- Ihrem Ansprechpartner im Unternehmen
- der Rechtsabteilung Ihrer Firma
- der Personalabteilung Ihrer Firma oder
- die Beschwerdeverfahren in Ihrer Firma zu nutzen.

Wir möchten Sie dazu ermutigen, mit Ihren Vorgesetzten, Ihren Ansprechpartnern im Unternehmen, Mitarbeitern der Rechts- oder Personalabteilung Ihrer Firma oder sonstigen zuständigen Mitarbeitern zu sprechen, wenn Sie sich in einer bestimmten Situation über die beste Vorgehensweise nicht im Klaren sind. Wenn Sie Ihren Vorgesetzten, Ansprechpartnern im Unternehmen oder einem Mitarbeiter Ihrer zuständigen Personalabteilung einen Verstoß melden und keine geeigneten Schritte eingeleitet werden, müssen Sie die Rechtsabteilung Ihres Unternehmens informieren.

Wenn, nachdem Sie eine der obengenannten Stellen angesprochen haben, auf Ihre Bedenken nicht eingegangen wurde, Ihnen das Melden an diese Stellen unangenehm ist, oder wenn Sie anonym bleiben wollen, sollten Sie Ihre Bedenken über die FedEx Alert Line melden, vorbehaltlich der

Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes. Die FedEx Alert Line ermöglicht Ihnen, anonym und vertraulich bekannte oder vermutete Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, diese Richtlinien, sonstige Unternehmensrichtlinien oder unethisches Verhalten zu melden.

Sie können über eine gebührenfreie Telefonnummer oder durch Ausfüllen eines Online-Fragebogens Meldung erstatten. Sowohl die Hotline als auch das Online-Formular stehen den FedEx-Mitarbeitern und Geschäftspartnern in aller Welt rund um die Uhr zur Verfügung, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die FedEx Alert Line wird von eigens geschultem Personal betreut, das nicht bei FedEx angestellt ist. Informationen, die Sie über die FedEx Alert Line übermitteln, werden unverzüglich an die entsprechenden Stellen weitergeleitet; dabei handelt es sich unter Umständen um Mitglieder der Geschäftsleitung und Mitarbeiter aus einer oder mehreren der folgenden FedEx-Abteilungen: Recht, Sicherheit, Personalwesen und Innenrevision. Wenn Sie Kontakt mit der FedEx Alert Line aufnehmen, wird Ihrer Meldung eine Kontrollnummer zugewiesen; damit können Sie erneut anrufen und eventuell nach dem aktuellen Stand der Dinge fragen oder Zusatzinformationen liefern.

**Die FedEx Alert Line: 1.866.42.FedEx
(1.866.423.3339)**

www.fedexalertline.com

Anrufer außerhalb der USA können unter www.fedexalertline.com die entsprechende Nummer für ihr Land bzw. ihre Region finden.

FedEx untersagt jede Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person, die ohne böse Absicht jeglichen bekannten oder vermuteten Missbrauch meldet.

F: Eine meiner Kolleginnen hat ihr Auto auf einem Behindertenparkplatz geparkt, obwohl sie nicht behindert ist. Soll ich deswegen die FedEx Alert Line anrufen?

A: Sie sollten alle Ihre Bedenken zunächst mit Ihrem Vorgesetzten besprechen. Wenn Sie Probleme damit haben, diese Bedenken mit Ihrem Vorgesetzten zu besprechen oder Ihr Vorgesetzter nicht auf Ihre Bedenken eingeht, sollten Sie sich an die Personal- oder Rechtsabteilung Ihrer Firma wenden. Wenn Sie anonym bleiben möchten, sich scheuen, eine Meldung über einen dieser Kanäle zu machen oder Mitarbeiter in diesen Kanälen direkt von Ihren Bedenken betroffen sind, sollten Sie sich an die FedEx Alert Line wenden.

Meldung von Verstößen; FedEx Alert Line

Die FedEx Alert Line ermöglicht es Ihnen, Regelverstöße anonym und vertraulich zu melden.



F: Ich fürchte, dass ein Vorgesetzter wegen meiner Meldung über einen möglichen Verstoß gegen die Unternehmensrichtlinien Sanktionsmaßnahmen mir gegenüber ergreifen wird. Wie wird verfahren?

A: FedEx verbietet es, dass für Meldungen, die in gutem Glauben gemacht werden, Sanktionsmaßnahmen ergriffen werden dürfen. Es werden vielmehr Korrektiv- und/oder Disziplinarmaßnahmen gegen Personen ergriffen, die direkt oder indirekt an Personen, die einen Verdacht auf Verstoß gegen die Unternehmenspolitik melden, Einschüchterungs- oder Vergeltungsversuche unternehmen.

F: Ich habe den Verdacht, dass mein Vorgesetzter die Firma betrügt, aber ich bin mir nicht ganz sicher. Was soll ich tun?

A: Melden Sie Ihren Verdacht sofort an die Rechtsabteilung Ihrer Firma. Wenn Sie sich scheuen, eine Meldung an die Rechtsabteilung zu machen, oder anonym bleiben möchten, wenden Sie sich an die FedEx Alert Line und benennen Sie entsprechende Einzelheiten. Ihre Informationen werden während der Ermittlung in jedem Fall diskret behandelt. Wenn Ihr Verdacht von unabhängiger Seite nicht bestätigt wird, werden wegen einer in gutem Glauben gemachten Meldung weder gegen Ihren Vorgesetzten noch gegen Sie Schritte unternommen. Selbst wenn Ihr Vorgesetzter eine Meldung Ihrerseits vermutet, ist jede Form der Vergeltung gegen Sie wegen des Berichts, den Sie im guten Glauben abgegeben haben, strengstens verboten.

F: Mein Vorgesetzter verlangt Dinge von mir, die meiner Auffassung nach gegen die Unternehmensrichtlinien verstoßen. Was soll ich tun?

A: Wenden Sie sich an die nächste Führungsebene von FedEx oder an einen Mitarbeiter Ihrer zuständigen Personalabteilung. Sie können dann die Verfahrensweise besprechen und mit Ihren Bedenken zu den mutmaßlichen Verstößen befassen. Wenn sich der Fall dadurch nicht lösen lässt oder wenn Sie das Problem nicht mit der betreffenden Person besprechen möchten, wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma oder an die FedEx Alert Line.

F: Gibt es gesetzliche Beschränkungen dazu, was über die FedEx Alert Line gemeldet werden kann?

A: In den USA gibt es keine gesetzlichen Beschränkungen der Probleme, die über die FedEx Alert Line gemeldet werden können. In bestimmten anderen Ländern kann durch das Recht des jeweiligen Landes jedoch beschränkt werden, was Sie über die FedEx Alert Line melden können. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie ein Problem über die FedEx Alert Line melden können, wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma. Wenn Sie Ihr Anliegen nicht über die FedEx Alert Line melden können, ermutigen wir Sie, jeden anderen für Sie verfügbaren Kanal zu nutzen, d. h. Ihren Vorgesetzten, die nächste Führungsebene, die Personalabteilung oder die Rechtsabteilung Ihrer Firma.

Verbot von Vergeltungsmaßnahmen

FedEx ermutigt seine Mitarbeiter und Geschäftspartner, bekannte oder vermutete Verstöße gegen Rechtsvorschriften oder ethische Standards oder Verstöße gegen diese Richtlinien zu melden. Niemandem, der in gutem Glauben einen bekannten oder vermuteten Verstoß meldet, drohen Vergeltungsmaßnahmen oder, im Falle von Mitarbeitern, negative Folgen für die Beschäftigung. Wir verbieten auch

Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die bei einer Ermittlung mitwirken. Gegen jede Person, die für solcherlei Handlungen Vergeltungsmaßnahmen gegenüber jemandem verhängt hat, der in gutem Glauben eine Meldung gemacht oder bei einer Ermittlung mitgewirkt hat, wird, werden Disziplinarmaßnahmen eingeleitet, bis hin zur Kündigung.

FedEx verbietet Vergeltungsmaßnahmen gegenüber Personen, die in gutem Glauben einen Verstoß gemeldet haben.

- F:** Ich glaube, ich habe eine schlechte Leistungsbeurteilung bekommen, weil ich Beschwerde über die Verbuchung eines Vorganges eingereicht habe. Zuvor wurde ich immer hervorragend beurteilt. Was kann ich tun?
- A:** FedEx verbietet jegliche Art von Vergeltungsmaßnahmen gegenüber Mitarbeitern, die in gutem Glauben Bedenken vorbringen. Wenn Sie den Eindruck haben, dass Sie oder ein anderer Kollege benachteiligt werden, wenden Sie sich an die Rechtsabteilung Ihrer Firma oder an die Personalabteilung. Wenn, nachdem Sie eine der obengenannten Stellen angesprochen haben, auf Ihre Bedenken nicht eingegangen wurde oder Ihnen das Melden an diese Stellen unangenehm ist, sollten Sie Ihre Bedenken über die FedEx Alert Line melden.



Freistellung

Eine Freistellung von den in diesen Richtlinien dargelegten Prinzipien und Praktiken für Führungskräfte oder Mitglieder des Vorstands der FedEx Corporation dürfen nur mit der ausdrücklichen Genehmigung des Vorstands erfolgen. Derartige Freistellungen werden unverzüglich öffentlich bekannt gegeben.



Durchsetzung

Es ist unser Grundsatz, unmoralisches oder ungesetzliches Verhalten zu vermeiden, derartiges Verhalten bei Aufdeckung sofort zu unterbinden und Disziplinarmaßnahmen gegen Personen zu ergreifen, die ein derartiges Verhalten an den Tag legen. Wir ergreifen auch Disziplinarmaßnahmen gegen Führungskräfte, die ihren Aufsichtspflichten nicht nachkommen und derartiges Verhalten unentdeckt lassen. Alle Teammitglieder sind verpflichtet, bei internen Ermittlungen mitzuarbeiten und abhängig von den Umständen interne Ermittlungen streng vertraulich zu behandeln, um die Interessen von FedEx, unseren Kunden und Teamkollegen zu schützen.

Die Abweichung von den in diesen Richtlinien oder anderen FedEx Verhaltensnormen aufgestellten Grundsätzen kann sowohl für die betreffenden Personen als auch für

FedEx ernste Konsequenzen haben. Verhalten, das die in diesen Richtlinien oder anderen FedEx Verhaltensnormen aufgestellten Grundsätze verletzt, hat Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung oder Vertragsauflösung zur Folge. In einigen Fällen kann es auch zu strafrechtlicher und zivilrechtlicher Verfolgung kommen.

Der Executive Vice President und General Counsel der FedEx Corporation hat die letzte Verantwortung für die Aufsicht über die Einhaltung aller geltenden Gesetze, dieser Richtlinien und sämtlicher damit zusammenhängender Vorschriften und Vorgehensweisen. Jedes Mitglied der Managementebene von FedEx ist dafür verantwortlich, die Einhaltung dieser Richtlinien sowie aller anderen geltenden Vorschriften und Vorgehensweisen in seinem oder ihrem Zuständigkeitsbereich zu gewährleisten.

F: Kann mir wegen der Verletzung der ethischen Standards von FedEx tatsächlich gekündigt werden?

A: Ja. Wir nehmen unsere ethischen Standards ernst und setzen sie durch. Zum Beispiel wird Ihnen bei Diebstahl oder Betrug gegen das Unternehmen ungeachtet Ihrer Position gekündigt. Die Kündigung kann auch aus anderen Verstößen wie Interessenkonflikte, Belästigung oder Aktenfälschung ausgesprochen werden. Für Verstöße gegen diese Richtlinien oder andere Vorschriften von FedEx können Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung ergriffen werden.



Abschließender Hinweis

Die vorangehenden Seiten dieser Richtlinien beschreiben die Selbstverpflichtung von FedEx, sich gesetzeskonform und ethisch korrekt zu verhalten und dienen als Leitfaden für alle Teammitglieder. Unser Ziel ist es, Ihnen die erforderlichen Informationen und Instrumente zur Verfügung zu stellen, damit Sie Ihre Aufgaben in unserem Unternehmen gemäß der höchsten ethischen und beruflichen Standards erfüllen, die von allen mit FedEx in Verbindung stehenden Personen erwartet werden.

Sie sollten diese Richtlinien (sowie alle weiteren Verhaltensnormen und Verfahren, die für Ihre Position relevant sind) aufmerksam lesen und verinnerlichen. Dennoch sind alle Compliance- und Ethikfragen unterschiedlich. Jede Situation ist anders und selbst vermeintlich kleine Unterschiede können Einfluss darauf haben, wie Sie sich zu verhalten haben. Deshalb sollten Sie sich Folgendes immer fragen:

- Kenne ich alle Fakten?
- Stellt diese Situation einen Gesetzesverstoß oder einen Verstoß gegen die Richtlinien oder Verfahren von FedEx dar?
- Welche Konsequenzen kann mein Handeln oder Nicht-Handeln zur Folge haben?
- Wäre ich stolz, Menschen, die ich respektiere, von meinem Handeln zu berichten?
- Würde ich über mein Handeln etwas in der morgigen Ausgabe der Tageszeitung lesen wollen?
- Gibt es jemanden bei FedEx, der mir Rat geben könnte?

Wenn Sie mit einer Situation konfrontiert sind, in der Sie nicht wissen, wie Sie sich verhalten sollen, holen Sie sich Rat von einer der in diesen Richtlinien beschriebenen Stellen, zu denen Ihr Vorgesetzter und die Personal- und Rechtsabteilung Ihrer Firma gehören. Sie können sich auch per E-Mail an das für Corporate Integrity und Compliance zuständige Team unter der Adresse integrity@fedex.com wenden.

Jeder von uns spielt für den Erfolg unseres Unternehmens eine wichtige Rolle. Durch die Einhaltung des „Purple Promise“ auf Grundlage integren und ehrlichen Verhaltens können wir helfen, den fortwährenden Erfolg von FedEx zu sichern.

Erstveröffentlichung am: 2. Juni 2003

Letzte Anpassung am: 26. September 2016

Jeder von uns spielt für den Erfolg unseres Unternehmens eine wichtige Rolle.

